



(19)
Bundesrepublik Deutschland
Deutsches Patent- und Markenamt

(10) **DE 102 96 963 T5 2004.09.16**

(12)

Veröffentlichung

der internationalen Anmeldung mit der
 (87) Veröffentlichungs-Nr.: **WO 03/003711**
 in deutscher Übersetzung (Art. III § 8 Abs. 2 IntPatÜG)
 (21) Deutsches Aktenzeichen: **102 96 963.9**
 (86) PCT-Aktenzeichen: **PCT/JP02/06432**
 (86) PCT-Anmeldetag: **26.06.2002**
 (87) PCT-Veröffentlichungstag: **09.01.2003**
 (43) Veröffentlichungstag der PCT Anmeldung
 in deutscher Übersetzung: **16.09.2004**

(51) Int Cl.7: **H04N 1/00**
G06F 12/00, G06F 13/00, G06F 17/30

(30) Unionspriorität:
2001-198184 29.06.2001 JP
2001-263275 31.08.2001 JP

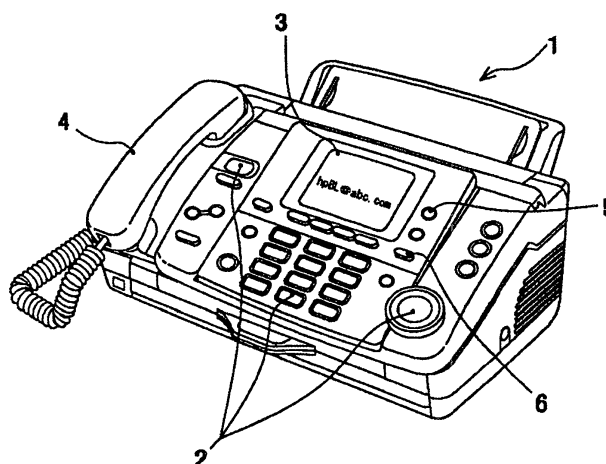
(74) Vertreter:
Grünecker, Kinkeldey, Stockmair &
Schwanhäusser, 80538 München

(71) Anmelder:
Matsushita Electric Industrial Co., Ltd., Kadoma,
Osaka, JP

(72) Erfinder:
Ezato, Masahiro, Fukuoka, JP

(54) Bezeichnung: **Verfahren und System zum Erstellen/Aktualisieren einer Website**

(57) Hauptanspruch: Verfahren zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage mit folgenden Schritten:
 Senden von Bilddaten und Markierungsblattdaten, die auf einem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt mit einem Homepage-Datenbereich, einem Überschriftdatenbereich und einem Markierungsblatt-Setzbereich geschrieben sind, von einem Faxgerät zu einer Server-Einheit,
 Ermöglichen, dass die Server-Einheit das Format der gesendeten Bilddaten wandelt,
 Ermöglichen, dass die Server-Einheit eine Anweisung aus einer Position der Markierungsblattdaten in dem Markierungsblattdaten-Setzbereich erkennt,
 Ermöglichen, dass die Server-Einheit die Bilddaten in einen Layout-Block einer Homepage schreibt, um die Homepage zu erstellen oder zu aktualisieren,
 Ermöglichen, dass die Server-Einheit ein Überschriftbild aus dem Überschriftdatenbereich extrahiert, und
 Ermöglichen, dass die Server-Einheit das Überschriftbild in einen Überschriftlisten-Teilblock in dem Layout-Block auf der obersten Seite der Homepage schreibt.



Beschreibung

Erfindungsfeld

[0001] Die vorliegende Erfindung betrifft eine Technologie zum Aktualisieren von Inhaltsdaten einer Homepage im Internet.

Hintergrund der Erfindung

[0002] Mit dem bemerkenswerten Fortschritt von Netzwerk-Technologien haben zahlreiche auf das Internet bezogene Innovationen weite Verbreitung gefunden.

[0003] Über das Internet können eine auf einem Personal-Computer (nachfolgend als Computer bezeichnet) installierte Software oder entsprechende mobile Endgeräte auf viele verschiedene Homepages zugreifen, die auf Sites im World-Wide-Web platziert sind. Die Verbindung zum Internet ist deshalb für Computer oder entsprechende mobile Endgeräte notwendig.

[0004] Die meisten Endbenutzer empfangen einfach gewünschte Daten aus dem Internet, während nur einige wenige Benutzer eigene Homepages zur Verfügung stellen und damit Datenquellen anbieten. Für die meisten Endbenutzer ist es einigermaßen schwierig, eigene Homepages zu erstellen, weil dazu Computer-Grundkenntnisse, eine Software zum Erstellen von Homepages sowie Netzwerke erforderlich sind. Einige aktive Endbenutzer beauftragen Spezialisten, um Homepages für sie zu erstellen.

[0005] Das Erstellen und Aktualisieren von Homepages ist jedoch kostspielig. Dies verhindert eine weitere Verbreitung von Homepages.

[0006] Weil die Erstellung von Homepages mühevoll ist, ist die globale Verbreitung von Homepages bisher auf die Bereitstellung von Geschäftsdaten über das Internet beschränkt. Wenn jeder einzelne Teilnehmer seine eigene Homepage haben könnte, könnte er gewünschte Informationen bereitstellen und auf diese Weise Geschäftsmöglichkeiten schaffen, so wie dies große Unternehmen tun.

[0007] Es sind einige öffentliche Dienste zum kostenlosen Erstellen einer Homepage für einen kleinen Laden oder für eine Person ohne Computer oder Faxgerät verfügbar.

[0008] Aber auch wenn eine Homepage für einen kleinen Laden oder eine Person erstellt und im Netzwerk eingeführt wurde, können weitere Probleme auftreten. Die Homepage muss aktualisiert werden, damit sie aktuelle Informationen enthält; wenn sie nicht aktualisiert wird, verliert sie an Wert und wird weniger durch andere Benutzer im Netzwerk besucht. Falls die Homepage nicht durch den Eigentümer aktualisiert wird, können veraltete Informationen wie zum Beispiel Tagespreise des Ladens enthalten sein, was zu einem Geldverlust oder zu einer verringerten Werbewirkung führt. Es ist sehr schwierig für einen einzelnen Teilnehmer, der nicht mit dem Inter-

net vertraut ist, eine Homepage beinahe täglich zu aktualisieren, wenn der Aufbau der Homepage nicht einfach zu erstellen und zu aktualisieren ist.

[0009] Wenn die Homepage einer Person, die keinen Computer und kein Faxgerät besitzt, durch eine öffentliche Organisation erstellt und veröffentlicht wird, müssen die ursprünglichen Informationen direkt oder per Telefon von der Person zu der Organisation übermittelt werden. Auf die zu einer elektronischen Form umgewandelten ursprünglichen Informationen kann nur durch die Organisation oder über das Netzwerk zugegriffen werden, weil die Homepage durch die Organisation, aber nicht durch die Person veröffentlicht wurde. Folglich kann die Homepage nicht direkt durch die Person modifiziert werden. Insbesondere wird die Homepage jedes Ladens bzw. jeder Person als eine Webseite auf einer niedrigeren Ebene unter einer übergeordneten Seite eingefügt, die durch die als übergeordneter Benutzer auftretende Organisation veröffentlicht und betrieben wird.

[0010] Die ursprünglichen Informationen der Homepage müssen manuell durch die Person entworfen und an die Organisation übermittelt werden. Die ursprünglichen Informationen sind allgemein in keiner bestimmten Form abgefasst. Dies führt zu einem zusätzlichen Arbeitsaufwand für die Organisation, die die ursprünglichen Informationen zu der Homepage umsetzen muss.

[0011] Derzeit sind die durch einen kleinen Laden oder einen einzelnen Teilnehmer am meisten genutzten Datendienste das Telefon oder ein Faxgerät. Faxgeräte sind bei Personen beliebt, die nicht mit Haushalt-Computern vertraut sind, und werden als Datenkommunikationsgeräte verwendet. Wenn das Faxgerät mit dem Internet verbunden ist und zum Betreiben/Aktualisieren der Homepage verwendet wird, kann jeder kleine Laden oder jeder einzelne Teilnehmer sein Geschäft in vorteilhafter Weise bewerben.

[0012] Das japanische Gebrauchsmuster Nr. 3059894 gibt eine Technik zum automatischen Abtasten von per Hand erstellten Originalen ohne eine manuelle Computereingabeaktion an, um eine Homepage im Internet bereitzustellen. Ein Entwurfsblatt einer Homepage wird vorbereitet, wobei die Elementbereiche des Homepage-Entwurfsblatts mit gewünschten Texten und Bilddaten wie etwa Fotos und Abbildungen gefüllt werden. Dann werden ein Titel, eine Sender/Empfänger-Faxnummer und ein Stichwort auf das Homepage-Entwurfsblatt geschrieben. Das Entwurfsblatt wird von dem Sender/Empfänger-Faxgerät über ein Telefonnetz zu einer Homepage-Bearbeitungseinrichtung übertragen, die einen Fax-Server, eine Faxbild-Modifikationseinrichtung, eine Homepage-Erstellungseinrichtung und eine Homepage-Ausgabereinrichtung umfasst. Der geschriebene Inhalt des Homepage-Entwurfsblatts wird automatisch durch die Homepage-Bearbeitungseinrichtung zu Daten in einem Internet-Anzeigeformat umgewandelt, das die Homepage und die Homepage-Adresse enthält.

[0013] Bei dieser Technik, die ein einheitliches Modell für das Homepage-Entwurfsblatt verwendet, muss jedoch das Blatt mit handgeschriebenen Texten, Fotos und anderen Bildern sowie mit dem Titel, der Sender/Empfänger-Faxnummer und einem Stichwort ausgefüllt werden, wobei es dann unter Verwendung einer optischen Zeichenerkennung (OCR) abgetastet wird und anschließend die Zeichendaten korrigiert werden. Weil die optische Zeichenerkennung allgemein nicht präzise ist, kann die resultierende Homepage einige Fehler im Text aufweisen.

Zusammenfassung der Erfindung

[0014] In einem Verfahren zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage werden die folgenden Schritte ausgeführt. Ein Faxgerät sendet an eine Server-Einheit Bilddaten und Markierungsblattdaten, die auf ein Entwurfsblatt zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage geschrieben sind, das einen Homepage-Datenbereich, einen Überschrift-Datenbereich und einen Markierungsblatt-Setzbereich umfasst. Die Server-Einheit wandelt das Format der übertragenen Bilddaten um. Die Server-Einheit erkennt eine Anweisung aus einer Position der Markierungsblattdaten in dem Markierungsblattdaten-Setzbereich. Die Server-Einheit schreibt die Bilddaten in einen Layout-Block einer Homepage, um die Homepage zu erstellen oder zu aktualisieren. Die Server-Einheit extrahiert ein Überschriftbild aus dem Überschrift-Datenbereich. Die Server-Einheit schreibt das Überschrift-Bild in einen Überschriftlisten-Teilblock in dem Layout-Block auf der obersten Seite der Homepage.

[0015] Das Verfahren zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gestattet es einem Teilnehmer, der keine Spezialkenntnisse zu Computern oder dem Internet hat, seine Homepage einfach und kostengünstig zu erstellen und zu aktualisieren, ohne einen Homepage-Betreiber dabei einbeziehen zu müssen. Das Überschriftbild kann auf der obersten Seite der Homepage wie empfangen angezeigt werden.

Kurzbeschreibung der Zeichnungen

[0016] **Fig. 1** ist eine schematische Ansicht eines Faxgeräts in einem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß einer beispielhaften Ausführungsform der vorliegenden Erfindung.

[0017] **Fig. 2** ist ein Blockdiagramm des Faxgeräts in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform.

[0018] **Fig. 3** zeigt ein Homepage-Erstellungs/Aktualisierungs-Entwurfsblatt für ein System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage zum Übertragen von gewünschten Daten gemäß der Ausführungsform.

[0019] **Fig. 4** ist ein Flussdiagramm, das die Dialoge zwischen dem Faxgerät und einem Server in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage

gemäß der Ausführungsform zeigt.

[0020] **Fig. 5** ist ein Blockdiagramm eines Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Servers in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform.

[0021] **Fig. 6** ist ein Blockdiagramm eines Web-Servers in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform.

[0022] **Fig. 7** zeigt eine von einem Kommunikationssystem in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform zu übertragende E-Mail.

[0023] **Fig. 8A** zeigt eine durch das Kommunikationssystem in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform erstellte Homepage.

[0024] **Fig. 8B** zeigt Parameter zum Erzeugen einer Homepage, die in dem Kommunikationssystem in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform verwendet werden.

[0025] **Fig. 8C** zeigt eine oberste Seite, die durch das System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform erstellt wurde.

[0026] **Fig. 9A** zeigt eine Überschriftdatentabelle, die in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform verwendet wird.

[0027] **Fig. 9B** zeigt die Beziehung zwischen Benutzer-IDs und deren Namen, die in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform gegeben ist.

[0028] **Fig. 10** ist ein Flussdiagramm einer Prozedur, die durch das Kommunikationssystem in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform implementiert wird.

Beschreibung der bevorzugten Ausführungsform

[0029] **Fig. 1** zeigt ein Faxgerät **1** gemäß einer beispielhaften Ausführungsform der vorliegenden Erfindung. Ein Bedienfeld **2** kann Anrufe über eine Bedienscheibe und Tasten steuern. Ein Flüssigkristalldisplay (LCD) **3** zeigt ein Menü zum Vornehmen von manuellen Auswahlen über das Bedienfeld **2** und einen Dialog in einem Modus zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage an. Ein Hörer **4** ist für die Sprachkommunikation durch einen Benutzer vorgesehen. Eine E-Mail-Taste **5** wird gedrückt, um einen Modus zum Senden einer E-Mail zu wählen. Eine Sendetaste (Starttaste) **6** wird gedrückt, um eine Faxnachricht oder E-Mail an einen Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Server zu senden.

[0030] **Fig. 2** ist ein Blockdiagramm des Faxgeräts in dem System zum Erstellen/Aktualisieren einer Homepage gemäß der Ausführungsform. Ein Speicher **20a** wie etwa ein nichtflüchtiger Speicher speichert verschiedene Steuereinstellungen, die für die Steuerung durch eine zentrale Steuereinrichtung **20** verwendet werden. Ein RAM **20b** dient als Arbeitsbe-

reich für die zentrale Steuereinrichtung **20**. Ein Programmspeicher **20c** speichert Programme und wird durch die zentrale Steuereinrichtung **20** verwendet, um Operationen des Faxgeräts und des gesamten Systems zu steuern. Ein Bilddatenspeicher **21** speichert die von dem Kommunikationsnetz empfangenen Daten und die mit einer Abtasteinrichtung **24** abgetasteten Daten. Eine Kommunikations-Ein-/Ausgabebeeinheit **22** tauscht Protokoll Daten und sendet/empfangt Daten zwischen dem Faxgerät und dem Telefonnetz. Eine Eingabeeinheit **23** wird über die Bedienscheibe und die Tasten gesteuert, um Eingabesignale für die zentrale Steuereinrichtung **20** einzugeben. Über die Tasten der Eingabeeinheit **23** werden auch Funktionssteuerbefehle eingegeben, und die separate oder gleichzeitige Anzeige von Menüs auf dem LCD **3** wird (mit dem Cursor) ausgewählt und durch die Taste initiiert.

[0031] Das Bedienfeld **2**, die Eingabeeinheit **23** und die Sendetaste **6** sind Teil einer Homepage-Erstellungsmodus-Auswahleinrichtung der Ausführungsform. Wenn die Bedienscheibe des Bedienfelds **2** eingeschaltet wird und wenn die Eingabeeinheit **23** aktiviert wird, um Eingabesignale vorzusehen, zeigt das LCD **3** einen Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungsmodus an, der durch die Sendetaste **6** eingeleitet wird. In dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungsmodus und in einem E-Mail-Sendemodus werden Signale in der Form eines Dialogs eingegeben, was weiter unten ausführlicher beschrieben wird.

[0032] Die Abtasteinrichtung **24** zum Auslesen des ursprünglichen Entwurfs wird durch eine Anordnung von CCD-Zeilenbildsensoren gemäß der Ausführungsform implementiert. Eine Druckereinheit **25** wird in einem Faxmodus oder einem Kopiermodus betrieben, um eine empfangene Faxnachricht oder durch die Abtasteinrichtung **24** ausgelesene Abtastdaten zu drucken. Das Faxgerät **1** umfasst weiterhin ein Display **27** zum Anzeigen der Menüs und der Dialoge auf dem LCD **3**. Eine Dialog-Steuereinrichtung **28** steuert und zeigt die Dialoge in dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungsmodus und in dem E-Mail-Sendemodus für einen Benutzer für die Eingabe einer Anweisung an.

[0033] Eine E-Mail-Steuereinrichtung **28a** steuert das Senden und Empfangen von E-Mails. Zum Beispiel kann die E-Mail-Steuereinrichtung **28a** zum Steuern des Sendens und Empfangens von E-Mails nach dem Empfang einer E-Mail die empfangene E-Mail auf dem LCD **3** anzeigen. In einem E-Mail-Sendemodus kann die Steuereinrichtung automatisch eine Benutzer-ID (einen Adressnamen des Benutzers) und die im Speicher **20a** gespeicherte Sicherheits-ID senden. Das Faxgerät **1** ist mit einem öffentlichen Telefonnetz **29** verbunden.

[0034] Der Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Server **30** erzeugt eine E-Mail aus den von dem Faxgerät im Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungsmodus und im E-Mail-Sendemodus empfangenen Daten. Der CTI-Server **30** ist mit einem Web-Server **31a** verbunden oder mit demselben integriert, in dem jede Homepage registriert ist. Diese Server sind mit dem Internet **32** verbunden.

Der Web-Server **31a** ist über das Internet **32** mit einem Web-Server **31b** bei einem anderen Provider verbunden. Die Homepage ist gewöhnlich bei dem Web-Server **31a** registriert, der mit dem CTI-Server **30** verbunden oder mit demselben integriert ist. Die Homepage kann aber auch bei einem anderen Web-Server **31b** registriert sein.

[0035] Der Web-Server **31a** ist über das Internet **32** mit einem Web-Server **31b** bei einem anderen Provider verbunden. Die Homepage ist gewöhnlich bei dem Web-Server **31a** registriert, der mit dem CTI-Server **30** verbunden oder mit demselben integriert ist. Die Homepage kann aber auch bei einem anderen Web-Server **31b** registriert sein.

[0036] Im Folgenden wird ein Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt gemäß der Ausführungsform beschrieben, das von dem Faxgerät zu übertragen ist. Wie in **Fig. 3** gezeigt, wird das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** von dem Faxgerät zu dem CTI-Server **30** übertragen. Das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** wird durch den Benutzer mit entsprechenden Informationen einschließlich von anzuzeigenden Bildern und Markierungsblattdaten mit den Anweisungen und Einstellungen ausgeführt. Das mit den Informationen ausgefüllte Blatt wird per Fax zu dem CTI-Server **30** übertragen.

[0037] Der CTI-Server **30** extrahiert die Bilddaten aus dem Entwurfsblatt und sendet sie an den Web-Server **31a (31b)**, um sie auf der Homepage anzuzeigen. Eine markierte Position (Positionsdaten) des Markierungsblatts auf dem Entwurfsblatt wird durch den Web-Server **31a (31b)** erkannt, um eine Anweisung in Entsprechung zu den Positionsdaten zu erkennen. Die Anweisung in Entsprechung zu den Positionsdaten wird auf den Bilddaten ausgeführt, um die Homepage zu erstellen und zu aktualisieren.

[0038] Das in **Fig. 3** gezeigte Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** umfasst einen Überschriftbereich **71**, in den eine Überschrift wie beispielsweise „Heute ist Ausverkauf“ per Hand geschrieben werden kann. Der Überschriftbereich kann auf einen vorbestimmten Bereich von zum Beispiel 1 bis 3 cm vom oberen Rand, 3 cm vom linken Rand und 8 cm vom rechten Rand des durch das Faxgerät zu übertragenden und durch eine Datenverarbeitungseinrichtung **43b** auszulesenden Blatts beschränkt sein.

[0039] Eine in einen Mobiltelefon-Homepage-Nachrichtenbereich **72** eingetragene Nachricht wird in der Form von Bilddaten empfangen und kann deshalb als Homepage auf dem kleinen Display eines Mobiltelefons angezeigt werden. In dieser Ausführungsform kann die Nachricht durch Zeichen ausgedrückt werden, die als Textdaten anzuzeigen sind.

[0040] Weiterhin weist das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** einen Spezifikationsbereich **73** in einem Markierungsblatt auf, wo die Anzahl der Webseiten der Homepage spezifiziert wird. Anhand der Zahl in dem Seitenspezifikationsbereich **73** werden die Homepage-Seiten (Webseiten) der Teilnehmer auf einer niedrigeren Ebene unter der obersten Seite der Homepage angegeben, die zum Beispiel durch einen Homepage-Pro-

vider/Betreiber, einen Geschäftsverband oder eine öffentliche Organisation betrieben wird. Dadurch kann eine gewünschte Seite einfach spezifiziert werden. Wenn die Homepage jedes Teilnehmers Seiten auf einer niedrigeren Ebene umfasst, können die Seiten einfach durch eine entsprechende Angabe in dem Seitenspezifikationsbereich **73** ausgewählt werden.

[0041] Der CTI-Server **70** bzw. der Server identifiziert die Anzahl der Seiten aus zwei Datenelementen: aus der Benutzer-ID (oder Faxnummer) und aus der Zahl in dem Seitenspezifikationsbereich **73**. Wenn der Seitenspezifikationsbereich **73** keine Markierung enthält, wird nur die oberste Seite angezeigt. Insbesondere wird die oberste Seite jeder Homepage einem durch die Benutzer-ID identifizierten Benutzer der höchsten Ebene zugeordnet. Wenn die Webseite eine Fortsetzungsseite des Benutzers einer niedrigeren Ebene und/oder eines Benutzers einer höheren Ebene ist, für den keine Benutzer-ID angegeben ist, gibt die Zahl in dem Seitenspezifikationsbereich **72** die Fortsetzungsseite des Benutzers der niedrigeren Ebene und/oder des Benutzers der höheren Ebene an.

[0042] Die von dem Faxgerät empfangene Anzahl der Webseiten eines kleinen Ladens oder eines einzelnen Teilnehmers ist vorbestimmt. Wenn eine bestimmte Webseite des Teilnehmers aktualisiert oder als eine Fortsetzungsseite nach der obersten Seite eingefügt werden soll, wird die Zahl in den Seitenspezifikationsbereich **73** geschrieben.

[0043] Wenn die Anzahl der Seiten der unteren Ebene zunimmt, muss die Identifizierung einer gewünschten Seite mittels einer Reihe von Zahlen modifiziert werden, damit die Anzahl von Webseiten jedes Teilnehmers auf eine bestimmte Zahl gesetzt werden kann. Wenn eine Seite eingefügt werden soll, werden die Zahlen durch den CTI-Server **30** oder den Server neu angeordnet. Damit kann der Teilnehmer nicht auf eine Änderung in der Anzahl von Webseiten reagieren. Wenn die Anzahl der Webseiten-Nutzer klein ist, kann jedem Webseiten-Nutzer eine einzelne Seite mit Seiteninformation von dem Seiten-Spezifikationsbereich **73** des Entwurfsblatts zugewiesen werden.

[0044] Das Entwurfsblatt **70** weist einen Homepage-Registrierungs-Markierungsblattbereich **74** auf, wo die Markierungsblatteinstellungen den Webserver **31a (31b)** über den CTI-Server **30** zum Erstellen und Aktualisieren der Homepage anweisen. Der CTI-Server **30** untersucht die Position der Markierungsblatteinstellungen und setzt die Markierungsblatteinstellungen mit diesen Diensten in Beziehung. Der Homepage-Registrierungs-Markierungsblattbereich **74** des Entwurfsblatts **70** umfasst einen Bildanhang-Kasten **74a**, einen Lateral-Bildanhang-Kasten **74b** und einen Hochauflösungs-Registrierungskasten **74c** für ein angehängtes Bild.

[0045] Wenn der Bildanhang-Kasten **74a** markiert ist, werden die Bilddaten der nächsten auf dem Homepage-Erstellungs-/ Aktualisierungs-Entwurfsblatt

70 gelisteten Seite gelesen und werden alle anderen in dem weiter unten erläuterten Homepage-Nachrichtenbereich **75** vorgesehenen Daten gelöscht. Wenn der Lateral-Bildanhang-Kasten **74b** markiert ist, wird ein Bild oder ein angehängtes Bild in dem Homepage-Nachrichtenbereich **75** auf die Seite gelegt und zu der Homepage hinzugefügt. Wenn der Hochauflösungs-Registrierungskasten **74c** markiert ist, wird das zu der Homepage hinzuzufügende Bild zu einer hohen Auflösung versetzt. Allgemein werden die Bilddaten der Homepage durch einen Datenwandler **43** zu 1/5 komprimiert, bevor sie von dem CTI-Server **30** zu dem Webserver **31a (31b)** übertragen werden. Wenn die Bilddaten mit einer hohen Auflösung registriert werden, wird ihre Größe zu im wesentlichen 1/2 reduziert, ohne dass die normale Komprimierung verwendet wird.

[0046] Ein Tagesperioden-Registrierungskasten **74d** auf dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** begrenzt die Verfügbarkeit der erstellten und aktualisieren Information auf der Homepage auf einen Tag. Ein Wochenperioden-Registrierungskasten **74e** begrenzt die Verfügbarkeit der Information auf der Homepage auf eine Woche. Ein Dreitageperioden-Registrierungskasten **74f** begrenzt die Verfügbarkeit der Information auf der Homepage auf drei Tage. Anweisungen mit dem Tagesperiode-Registrierungskasten **74d**, dem Wochenperioden-Registrierungskasten **74e** und dem Dreitageperioden-Registrierungskasten **74** erlauben es dem Teilnehmer, die Information auf der Homepage einfach zu löschen und zu aktualisieren. Zum Beispiel kann die Information zu einem Ausverkauf eines kleinen Ladens automatisch durch den Webserver **31a (31b)** gelöscht werden, wenn die Periode abgelaufen ist. Eine Premium-Datenkasten **74g**, ein Rabatt-Datenkasten **74h** und ein Coupon-Datenkasten **74i** enthalten Abrufschlüssel. Wenn sie markiert sind, werden ihre Daten eingerichtet. Dementsprechend kann einfach mithilfe der entsprechenden Abrufschlüssel, die aktiv auf der obersten Seite der Homepage angezeigt werden, auf die Daten zugegriffen werden. Ein in dem Homepage-Nachrichtenbereich **75** hinzugefügter Text oder ein dort hinzugefügtes Bild werden direkt als Bilddaten eingegeben und auf der Homepage angezeigt. Wenn der Homepage-Nachrichtenbereich **75** mit einer Nachricht gefüllt ist und wenn der Bildanhang-Bereich **74a** nicht markiert ist, kann die Homepage einfach aus dem einzelnen Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** erstellt und aktualisiert werden.

[0047] Das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** ist nicht auf das in **Fig. 3** gezeigte beschränkt, das die oben beschriebenen Bereiche umfasst. Das Homepage-Erstellungs-/ Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** kann in Übereinstimmung mit den Anforderungen nur eine gewünschte Anzahl der Bereiche umfassen. Zum Beispiel kann das Homepage-Erstellungs-/ Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** nur den Überschriftbereich **71**, den Seiten-Spezi-

fikationsbereich **73** und den Homepage-Registrierungs-Markierungsblattbereich **74** umfassen, die nicht für Mobiltelefone anwendbar sind. Alternativ hierzu kann das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** nur den Mobiltelefon-Homepage-Nachrichtenbereich **72** für die Verwendung für Mobiltelefone umfassen. Das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** kann nur den Homepage-Nachrichtenbereich **75** für die freie Verwendung umfassen. Das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** kann aber auch andere Bereiche zum Ausfüllen mit gewünschten Elementen umfassen.

[0048] Im Folgenden wird eine Prozedur zum Eingeben von Daten mit dem Faxgerät gemäß der Ausführungsform zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage mittels des Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatts **70** in Verbindung mit auf dem LCD angezeigten Meldungen beschrieben.

[0049] Bevor eine Homepage erstellt wird, werden Daten zum Erstellen einer E-Mail von dem Faxgerät zu dem CTI-Server **30** übertragen, um die Benutzer-ID, die Sicherheits-ID und die E-Mail-Adresse zu setzen.

[0050] Das Faxgerät bekommt eine Fax-Telefonnummer zugewiesen, über die der CTI-Server **30** (ein Provider) benachrichtigt wird. Der CTI-Server **30** registriert die Nummer und sendet die Benutzer-ID (den Namen und die Adresse eines Benutzers) sowie die Sicherheits-ID an das Faxgerät. Wenn die Homepage durch einen örtlichen Geschäftsverband oder eine öffentliche Organisation kontrolliert wird, die auf der obersten Seite erscheint, werden die Registrierung und die Erfassung der Benutzer-ID und der Sicherheits-ID durch diese und nicht durch den Teilnehmer durchgeführt. Jeder Teilnehmer oder kleine Laden agiert als Datenquelle für eine Webseite, die auf die oberste Seite der Homepage folgt. Die Sicherheits-ID wird in dem Speicher **20a** des Faxgeräts gespeichert. Die Sicherheits-ID wird jeder Maschine zugewiesen und wird automatisch zusammen mit der Benutzer-ID an die E-Mail angehängt, die dann versendet wird. Wenn dann eine Faxnachricht mit der Benutzer-ID empfangen wird, die einen Homepage-Dienst anfordert, gestattet der Provider mit dem Webserver **31a** es dem Benutzer, sich zu registrieren und die Homepage-Anforderungen zu setzen. Wie weiter unten ausführlicher erläutert, benachrichtigt der Provider den Benutzer über seinen URL (Uniform Resource Locator) zur Erstellung der Homepage. Die Vorbereitungsaktion ist hiermit abgeschlossen.

[0051] Nach Abschluss der Vorbereitungsaktion kann die Prozedur zum Erstellen und Aktualisieren der Homepage ausgeführt werden. Wie in **Fig. 4** gezeigt, wird zuerst bestimmt, ob die Homepagedaten mit dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** bereitgestellt werden (Schritt 1). Wenn das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** zum Bereitstellen der Homepagedaten verwendet wird, wird das Blatt in das Fax-

gerät im E-Mail-Modus geladen und abgetastet, um die gelesenen Homepagedaten als Bilddaten zu senden (Schritt 2). Das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** wird durch jeden Teilnehmer oder kleinen Laden als Benutzer einer niedrigeren Ebene ausgefüllt und per Fax über den örtlichen Geschäftsverband oder die öffentliche Organisation als Benutzer der höheren Ebene zu dem Provider gesendet. Wenn die Bilddaten nicht in Schritt 2 abgetastet werden, wird die Aktion als ein Fehler behandelt (Schritt 3) und wird die Prozedur beendet (Schritt 12). [0052] Wenn das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** oder die handschriftliche Information nicht in Schritt 1 verwendet werden oder wenn die Bilddaten nicht in Schritt 2 abgetastet werden, wird die E-Mail-Taste **5** gedrückt (Schritt 4). Dann zeigt das LCD **3** eine Meldung „Fax/E-Mail-Übertragung“ (m1a) in einem Fax/E-Mail-Modus an. In dem E-Mail-Modus wird „Text-E-Mail-Übertragung“ (m1b) nach einer Auswahl mit der Bedienscheibe angezeigt. Wenn die Sendetaste (Starttaste) **6** gedrückt wird, zeigt das LCD **3** „Adresse=" (m2) an, um den Benutzer zur Eingabe einer Adresse aufzufordern, wobei ein Modus zum Erstellen und Aktualisieren der Homepage ausgewählt wird (Schritt 5). Wenn dann der Modus zum Erstellen und Aktualisieren der Homepage mithilfe der Bedienscheibe ausgewählt wird und keine Adresse eingegeben wird (Schritt 6), dann zeigt das LCD **3** „Homepage-Aktualisierung“ (m2) an. Durch Drücken der Sendetaste **6** wird der Modus eingeleitet. Das Aktualisieren der Homepage kann durch die Eingabe einer Adresse eingerichtet werden, wenn die einzugebende Adresse eine vorbestimmte Adresse ist. In diesem Fall ist die Aktion zur Auswahl des Modus nicht erforderlich.

[0053] Wenn die Sendetaste erneut gedrückt wird, wird eine Meldung „Titel=" angezeigt. Wenn die Homepage eine hierarchische Struktur mit einer obersten Seite und den Webseiten aufweist, wird der Titel mit der Anzahl der zu erstellenden oder aktualisierenden Webseiten gefüllt (Schritt 7). Wenn die Homepage durch den örtlichen Geschäftsverband oder die öffentliche Organisation erzeugt wird, ist die oberste Seite für den Benutzer der höheren Ebene, während die Webseiten unter der obersten Seite, auf der die Seitenzahlen aufgelistet sind, für den Benutzer der niedrigeren Ebene, d.h. für den Teilnehmer sind. Diese Information wird nicht ausgefüllt, wenn der Fax/E-Mail-Modus gewählt ist und der Seitenspezifikationsbereich **73** auf dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** markiert ist.

[0054] Wenn die Sendetaste **6** niedergedrückt wird, wird „Nachricht=" (m5) angezeigt, um zu prüfen, ob eine Nachricht angegeben wird oder nicht (Schritt 8). Hier wird eine Nachricht im E-Mail-Modus eingegeben (Schritt 9). Wenn das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** in dem Fax/E-Mail-Übertragungsmodus in Schritt 8 gesendet werden soll oder wenn die Nachricht in Schritt 9

eingegeben wird, ruft das Faxgerät den CTI-Server **30** nach Drücken der Taste **6** an, wobei eine Meldung „E-Mail-Verbindung“ (m6) angezeigt wird (Schritt 10). Dann werden die Daten zu dem CTI-Server **30** übertragen (Schritt 11). Dann wird eine Meldung „Senden von E-Mail“ (m7) angezeigt. Während der Datenübertragung sendet die E-Mail-Steuereinrichtung **28a** automatisch die Benutzer-ID und die Sicherheits-ID, die aus dem Speicher **20a** gelesen werden. Die Bilddaten wie etwa das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** werden in einem G3-Faxsignal-Format gesendet, während die Textdaten wie etwa die Nachrichten und die Benutzer-ID in einem DTMF-Signalformat (Distal Tone Multi-Frequency) gesendet werden. Die Textdaten können in einem G3-basierten Protokoll (mit einem Kopfteil wie etwa den Sender-ID-Daten) zusammen mit den Bilddaten gesendet werden.

[0055] Wenn die Übertragung abgeschlossen ist und wenn eine nicht gesendete E-Mail in dem CTI-Server **30** gespeichert ist, zeigt das LCD **3** eine Meldung „Nicht-geöffnete E-Mail=1“ (m8) an, um zum Öffnen der E-Mail aufzufordern (Schritt 11). Dann wird die Prozedur beendet (Schritt 12). Das Faxgerät in dem System der Ausführungsform gestattet das Übertragen von Homepagedaten zu dem CTI-Server **30** mit dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70**, wobei gleichzeitig die Benutzer-ID und die Sicherheits-ID automatisch durch die E-Mail-Steuereinrichtung **28a** gesendet werden können.

[0056] Der CTI-Server der Ausführungsform wird im Folgenden ausführlicher mit Bezug auf **Fig. 5** beschrieben. Wie zuvor beschrieben, ist der CTI-Server wenigstens zum Handhaben von vereinheitlichten Nachrichten, die durch eine Kombination aus der Faxfunktion und der E-Mail-Funktion mit einem Computer erzeugt werden. Der Server (nicht gezeigt) der Ausführungsform weist zusätzlich eine Webfunktion auf.

[0057] **Fig. 5** zeigt den CTI-Server der Ausführungsform. Ein Speicher **40a** wie etwa ein nicht-flüchtiger Speicher speichert Steuereinstellungen, die durch eine CTI-Server-Steuereinrichtung **40** zum Ausführen von Steueraktionen verwendet werden. Ein RAM **40b** dient als Arbeitsbereich für die Steuereinrichtung **40**. Ein Programmspeicher **40c** speichert Programme, die durch die CTI-Steuereinrichtung **40** verwendet werden, um das gesamte System einschließlich der Server zu steuern. Die CTI-Server-Steuereinrichtung **40** umfasst eine Uhr (nicht gezeigt) zum Prüfen und Aufzeichnen des Datums und der Uhrzeit, wenn eine E-Mail oder eine vereinheitlichte Nachricht empfangen wird. Eine Empfangsdateneinheit **41** speichert die von dem Netz empfangenen Daten.

[0058] Eine Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit **42** ist mit dem öffentlichen Telefonnetz und dem Web verbunden, um verschiedene Protokolldaten zum Steuern der Verbindung auszutauschen sowie um

Daten zu senden und zu empfangen. Ein Datenwandler **43a** wandelt die von dem Faxgerät empfangenen Bilddaten in einem Faxübertragungsformat wie etwa dem MR/MH-Format zu einem Format, das mit einem bekannten Browser betrachtet werden kann, oder zu einem über das Internet übertragbaren Format wie etwa dem GIF- oder JPEG-Format. Ein Datenprozessor **43b** ruft Daten aus dem Überschriftbereich **71**, dem Mobiltelefonnachrichtenbereich **72**, dem Seitenspezifikationsbereich **73**, dem Homepage-Registrierungs-Markierungsblattbereich **74** und dem Homepage-Nachrichtenbereich **74** auf dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** ab, das in der Form von Faxbilddaten empfangen wurde. Insbesondere wenn einige der Bereiche markiert sind, korreliert der Prozessor **43b** Positionsdaten der Bereiche in Übereinstimmung mit Anweisungen die durch Einstellungen vor der Übertragung zu dem Webserver **31a** (**31b**) bestimmt wurden.

[0059] Die Bilddaten werden aus den Faxbilddaten entwickelt und dann mit einem zuvor gespeicherten nicht ausgefüllten Formular der Markierungsblattdaten verglichen. Insbesondere werden die Bilddaten in ihrer Größe angepasst, sodass sie im wesentlichen der Größe und der Position des nicht ausgefüllten Markierungsblattformulars entsprechen und die Bilder in den Bereichen des Entwurfsblatts in den vorgegebenen Positionen oder Bereichen enthalten sind. Dann werden sie verglichen und berechnet, um die Bilder abzurufen. Der Datenprozessor **43b** unterscheidet die Text-E-Mail von der Fax-E-Mail und speichert Daten zu denselben in Layout-Blocks, was weiter unten erläutert wird. Wenn der Hochauflösungs-Registrierungsbereich **74c** markiert ist, wird das Format der Daten durch den Datenwandler **43a** gewandelt und zu dem Webserver **31a** (**31b**) übertragen. Durch Markierungen in den Markierungsblattkästen bestimmte Anweisungen werden auch in der Form einer E-Mail zu dem Webserver **31a** (**31b**) übertragen.

[0060] Ein Benachrichtigungsprozessor **44** erstellt eine E-Mail aus den von dem Faxgerät empfangenen Daten und sendet sie an den Webserver **31a**. Der CTI-Server **30** umfasst einen Zufallszahlengenerator **57**. Der CTI-Server in dem System der Ausführungsform umfasst die Faxfunktion und die E-Mail-Funktion, kann aber auch in zwei CTI-Server-Einheiten unterteilt sein: in einen Faxserver zum Verbinden der Faxfunktion mit dem Computer und in einen Wandlerserver zum Ausführen der E-Mail-Funktion und der Datenverarbeitungsaktion. Alternativ hierzu kann die Server-Einheit durch eine Kombination des CTI-Servers **30** mit dem Webserver **31a** implementiert werden. Dabei kann das Senden und Empfangen von E-Mails nicht erforderlich sein, wenn die Daten intern in gleicher Weise wie E-Mails übertragen werden. In diesem Fall braucht der Benachrichtigungsprozessor **44** keine E-Mail erzeugen, um den Webserver **31a** zur Erstellung der Homepage zu veranlassen, sondern kann Daten mit einem Kopfteil zur Erstellen der

Homepage zu dem Datenserver (Webserver **31a**) geben. Dies wird weiter unten ausführlicher erläutert.

[0061] Die durch den Benachrichtigungsprozessor **44** erstellte E-Mail wird im Folgenden mit Bezug auf **Fig. 7** erläutert. Zum Beispiel umfasst die Benutzer-ID **45** von „P12345678“ die die vier letzten Stellen einer Faxtelefonnummer wiedergebenden Zahlen „5678“ und die durch den Zufallszahlenerzeuger **57** erzeugte zufällige Zahlenfolge „1234“. Die Benutzer-ID **45** ist nicht auf die vier letzten Stellen beschränkt, sondern kann alle Stellen der Faxtelefonnummer wiedergeben. Wenn die Benutzer-ID gemeinsam mit einem anderen Teilnehmer verwendet wird, wird wiederum die Zufallszahl vorgesehen. Deshalb ist die Benutzer-ID **45** einzigartig. Die Benutzer-ID **45** ist auf eine Fax-Telefonnummer bezogen und wird vorzugsweise durch den Webserver **31a** (**31b**) verwendet, um die Homepage zu erstellen und zu aktualisieren. Dadurch kann die Fax-Telefonnummer der entsprechenden Homepage zugewiesen werden. Die Benutzer-ID **45** in der Ausführungsform ist ein URL-Passwort, das durch einen weiter unten erläuterten URL-Manager **56** bestimmt wird und standardmäßig als Titeldaten in dem Layout-Block auf der obersten Seite der Homepage verwendet wird. Dementsprechend wird die Fax-Telefonnummer sicher mit ihrer Homepage korreliert.

[0062] In den Titel **46** („Betreff.“ in dem Programm) wird eine spezifizierete Webseite der Homepage geschrieben. Wenn die Homepage zwei oder mehr Webseiten enthält, gibt der Titel die Anzahl der zu erstellenden oder zu aktualisierenden Seiten an. Wenn der Seitenspezifikationsbereich **73** auf dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** markiert ist, wird die durch den Datenprozessor **43b** erkannte Seitenanzahl in den Titel **46** geschrieben. Eine Mail-Adresse **47** ist eine Kombination aus der E-Mail-Adresse wie z.B. „hp@abc.com“ für den Webserver **31a** (**31b**) und einem Steuerparameter „BL“, sodass sich die Mail-Adresse „hpBL@abc.com“ ergibt. Der Steuerparameter muss nicht in der E-Mail-Adresse enthalten sein. Die E-Mail enthält Textdaten **48**, die in den entsprechenden Layout-Block der Homepage zu schreiben sind, sowie von der Abtasteinrichtung **24** empfangene Bilddaten **49**. Wenn die E-Mail eine Text-E-Mail ist, schließt die E-Mail Bilddaten **49** aus. Wenn die E-Mail eine Bild-E-Mail ist, schließt die E-Mail Textdaten **48** aus. Wenn die aus dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** erzeugte E-Mail per Fax übertragen wird, wird eine aus dem in der Form von Bilddaten empfangenen Überschriftbereich **71** extrahierte Nachricht wie z.B. „Heute ist Ausverkauf“ an die E-Mail angehängt oder werden durch den Bildprozessor **43b** erkannte und erzeugte Textdaten in die E-Mail eingefügt.

[0063] Wenn eine E-Mail von dem Faxgerät empfangen wird, gibt eine mit der E-Mail-Adresse „hp@abc.com“ als Tag versehene E-Mail die Erstellung und Aktualisierung der Homepage in dem Ho-

mepage-Aktualisierungsmodus an, während der CTI-Server **30** denselben Prozess durchführt, um ein internes Benachrichtigungssignal anstelle einer E-Mail-Benachrichtigungsnachricht an den Webserver **31a** (**31b**) zu senden. In jedem Fall werden die Daten der Seite in der Markierungsblattform des Seitenspezifikationsbereichs **73** übertragen, während die Steuerparameter in der Markierungsblattform des Homepage-Registrierungs-Markierungsblatt-Bereichs **73** übertragen werden.

[0064] Die Steuerparameter werden nicht durch eine Mail-Adresse benachrichtigt. Materialblattelemente in dem Homepage-Registrierungs-Markierungsblattbereich **74** (einschließlich des Bildanhang-Kastens **74a**, des Bildanhang-Ablage-Kastens **74b**, des Hochauflösungs-Registrierungskastens **74c** für das angehängte Bild, des Tagesperiode-Registrierungskastens **74d**, des Wochenperiode-Registrierungskastens **74e**, des Dreitagesperiode-Registrierungskastens **74f**, des Premiumdatenkastens **74g**, des Rabattdatenkastens **74h**, des Coupondatenkastens **74i**) und andere Elemente in den nicht definierten Markierungsblattkästen **74j1**, **74j2**, ..., **74jn** sind binär digitalisiert und werden durch ein Abfolge der Zeichen „0“ und „1“ aus den Bildanhang-Kastendaten **74a** ausgedrückt. Außerdem werden die Benutzer-ID „P12345678“ und das empfangene Datum und die Uhrzeit wie z.B. „200108071500“ für 15:00 Uhr am 7. August 2001 zu den Daten „P12345678, 200108071500, 0010001000...“ in einem CSV-Format kombiniert, wobei die Daten dann mit ihrem Kopfteil zu dem Webserver **31a** (**31b**) übertragen werden.

[0065] Der Webserver **31a** (**31b**) und die Server-Einheit werden nachfolgend mit Bezug auf **Fig. 6** erläutert. Ein Speicher **50a** wie etwa ein nicht-flüchtiger Speicher speichert die Steuerparameter oder Einstellungen, die durch eine Web-Steuereinrichtung **50** verwendet werden, um die Steueraktionen durchzuführen. Ein RAM **50b** funktioniert als Arbeitsbereich für die Steuereinrichtung **50**. Ein Programmspeicher **50c** speichert Programme, die durch die Webserver-Steuereinrichtung **50** verwendet werden, um den Webserver **31a** (**31b**) und das Gesamtsystem zu steuern. Die Webserver-Steuereinrichtung **50** umfasst eine Uhr (nicht gezeigt), um das Datum und die Uhrzeit zu prüfen und zu speichern, wenn eine E-Mail oder eine Benachrichtigungsnachricht empfangen wird. Eine Empfangsdateneinheit **51** speichert die aus den Kommunikationsnetz empfangenen Daten. Eine Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit **52** tauscht Protokolldaten aus und sendet/empfängt Daten. Ein Homepage-Prozessor **58** erstellt, registriert und aktualisiert eine Homepage auf dem Webserver **31a** (**31b**). Ein Decodierer **54** extrahiert die Steuerparameter aus der E-Mail-Adresse **47** einer empfangenen E-Mail und decodiert die zu verarbeitenden Layout-Blöcke und die Homepage-Erstellungsparameter, bei denen es sich um in einer lateralen Richtung angeordnete Positionsdaten handelt.

Wenn die Benachrichtigungsnachricht durch den Benachrichtigungsprozessor **44** empfangen wird, decodiert der Decodierer **54** digitale Daten in dem CSV-Format für die Benutzer-ID, die Steuerparameter und die Homepage-Erstellungsparameter. Ein Homepage-Speicher **55** ist für die Speicherung der registrierten Homepages vorgesehen. Der URL-Manager **56** steuert den URL für jede Homepage.

[0066] Wie oben beschrieben umfasst der URL dieser Ausführungsform eine Zahl, die zu der Benutzer-ID **45** gehört, die der als Passwort dienenden Fax-Telefonnummer zugewiesen ist. Insbesondere setzt sich der URL aus dem Passwort, dem Domännennamen und der Benutzer-ID **45** zusammen. Zum Beispiel wird der URL durch „http://www.Domänenname/Benutzer-ID“ ausgedrückt. Die Benutzer-ID von „P12345678“ enthält „5678“ als die vier letzten Stellen der Faxtelefonnummer und „1234“ als die durch den Zufallserzeuger **57** bestimmte Zufallszahl. Der URL lautet also „http://www.Domänenname/P12345678“. Wenn der Domänenname „xxx.co.jp“ ist, ist der URL der obersten Seite der Homepage, die aus drei Seiten besteht, gleich „http://www.xxx.co.jp/P12345678/“. Die dritte Seite hat also den URL „http://www.xxx.co.jp/P12345678/003“. Wenn die oberste Seite durch einen örtlichen Geschäftsverband oder eine öffentliche Organisation erstellt wird, gibt die Seite mit der Seitennummer „3“ von **Fig. 8A** die Homepage (Webseite) eines Ladens C wieder.

[0067] Wenn der Mobiltelefon-Homepage-Nachrichtenbereich **72** auf dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** mit einer Nachricht ausgefüllt ist, wird der URL zu „http://www.xxx.co.jp/P12345678/i/“ geändert. Weil die E-Mail-Adresse für den Webserver **31a** (**31b**) „hp@abc.com“ ist, können sich die Server mit dem Webserver **31a** eine Position teilen. Dementsprechend kann der Domänenname „xxx.co.jp“ durch den gemeinsam anwendbaren Namen „abc.com“ ersetzt werden. Weiterhin wird die Benutzer-ID **45** von „P12345678“ zu der E-Mail-Adresse eines einzelnen Faxgeräts in der Welt zugewiesen. Dann wird die E-Mail-Adresse durch „P12345678@yyy.com“ einschließlich der Benutzer-ID „P12345678“ ausgedrückt.

[0068] In der Ausführungsform können die Benutzer-ID **45** und der URL andere Zahlen verwenden, die auf die entsprechenden Fax-Telefonnummern bezogen sind.

[0069] Wie oben beschrieben, wird in der Ausführungsform die Benutzer-ID **45** sowohl der Faxnummer als auch dem URL zugewiesen. Dadurch wird verhindert, dass der URL mit einem anderen überlappt. Dementsprechend muss sich der Teilnehmer oder Benutzer nur seine Fax-Telefonnummer merken, wenn er die Homepage steuern will.

[0070] Wie in **Fig. 8A** und **8B** gezeigt, umfasst die durch den Webserver **31a** (**31b**) in dem System der Ausführungsform erstellte Homepage einige bear-

beitbare Layout-Blöcke A, B, C, ..., Y und Z eines Formats zum Anzeigen von Bildern, die als ein Browser dienen. Die Layout-Blöcke A bis Z weisen verschiedene Muster auf. Die in **Fig. 8A** gezeigten Layout-Blöcke sind in sich vertikal erstreckenden Rechteckformen angeordnet. Die Größe der Layout-Blöcke kann durch FORM-Tags in einem HTML-Format definiert sein.

[0071] In dieser Ausführungsform hat der Layout-Block A eine Überschrift bzw. einen Titel, in dem die zu der Fax-Telefonnummer (zu dem URL-Passwort) zugewiesene Benutzer-ID als Standarddaten geschrieben wird. Wenn die Homepage durch einen örtlichen Geschäftsverband oder eine öffentliche Organisation erstellt wird, weist die oberste Seite die Standard-Benutzer-ID wie etwa einen Namen eines Ladens auf, während die Webseite jedes Ladens bzw. Teilnehmers durch einen Seiten-Benutzernamen identifiziert wird.

[0072] Die Homepage-Erstellungsparameter von **Fig. 8B** sind Steuerparameter, die die Position in einer lateralen Richtung eines Texts in dem Layout-Block anweisen. Ein Buchstabe „L“ weist die Position des Texts auf der linken Seite an. Ein Buchstabe „C“ weist die Position des Texts in der Mitte an. Ein Buchstabe „R“ weist die Position des Textes auf der rechten Seite an. Wie oben beschrieben, wird die Anzahl der Seiten in dem Titel der E-Mail bestimmt. Zum Beispiel wird der Text wie in **Fig. 8B** gezeigt in dem Layout-Block B nach links verschoben. Diese Position wird durch einen Steuerparameter „BL“ definiert und durch eine Mail-Adresse „hpBL@abc.com“ mit einer Steuerfunktion ausgedrückt. Wenn die Daten sowohl Text als auch ein Bild enthalten, wird die Position des Texts nur durch die Steuerparameter spezifiziert. Wenn kein Layout-Block durch den Steuerparameter spezifiziert wird, kann ein Layout-Block erzeugt oder aktualisiert werden. Dadurch kann die Homepage einfach erstellt und aktualisiert werden.

[0073] Die Steuerparameter in der E-Mail sind nicht auf die Definition der Position beschränkt, sondern können auch zum Steuern der Elemente in dem Markierungsblatt des Homepage-Registrierungs-Markierungsblattbereichs **74** zugewiesen werden (zu dem Bildanhang-Kasten **74a**, dem Bildanhang-Ablage-Kasten **74b**, dem Hochauflösungs-Registrierungskasten **74c** für das angehängte Bild, dem Tagesperiode-Registrierungskasten **74d**, dem Wochenperiode-Registrierungskasten **74e**, dem Dreitageperiode-Registrierungskasten **74f**, dem Premiumdatenkasten **74g**, dem Rabattdatenkasten **74h**, dem Coupondatenkasten **74i**).

[0074] Zum Anzeigen der neuesten Information als Überschriftenachricht einer Webseite kann der Layout-Block B in die Teilblöcke B1a, ..., Bna, B1b, ... und Bnb (Überschrift-Listen-Teilblöcke) wie in **Fig. 8C** gezeigt unterteilt werden.

[0075] Die Teilblöcke B1a und Bna werden mit den Überschriftenachrichten als Bilddaten gefüllt, die durch den Webseiten-Benutzer in den Überschriftbe-

reich **71** des Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatts **70** geschrieben wurden. Die Teilblöcke B1b bis Bnb (Überschriftquellen-Teilblöcke) sind mit Benutzernamen oder Logos mit Bezug auf die Überschriftnachrichten gefüllt. Jeder der Teilblöcke B1a bis Bna wird einem der Teilnehmer oder einen Webseiten-Benutzer zugewiesen, sodass immer aktuelle Informationen angezeigt werden können.

[0076] Die Informationen in den Teilblöcken B1a, ..., Bna, B1b, ..., Bnb können in chronologischer Reihenfolge angezeigt werden, d.h. die zuletzt empfangene Information wird zuerst angezeigt. Dadurch kann ein Betrachter mit einem Blick erkennen, welche Webseite die neuesten Informationen enthält, sodass er einfach aktuelle Informationen enthalten kann. Andere Teilblöcke B1c bis Bnc (nicht gezeigt) können vorgesehen werden, um das Datum und die Uhrzeit anzugeben, zu dem bzw. der die Informationen empfangen oder aktualisiert wurden. Das Datum und die Uhrzeit in den anderen Teilblöcken geben den Zeitpunkt des Empfangs der aktuellen Informationen durch den Webserver oder der Aktualisierung der Webseite durch den Webserver wieder.

[0077] In diesem Fall wird die E-Mail-Adresse jedes Webseiten-Benutzers oder Teilnehmers durch z.B. „hpBiaX@abc.com“ ausgedrückt (i = 1 bis n und X = L, C oder R). Der Decodierer **54** decodiert jede Mail-Adresse und überträgt die decodierte Adresse zusammen mit der Nachricht oder den Bilddaten zu dem Homepage-Prozessor **53**. Der Homepage-Prozessor **53** wiederum speichert die Bilddaten und die Steuerparameter in Bezug auf die Benutzer-ID, die über den Benutzeridentifikationsprozess empfangen wurde.

[0078] Wie in **Fig. 9A** gezeigt, enthalten die Benutzer-ID-Kästen **77** drei Benutzer-IDs **77a**, **77b** und **77c**. Jeder Benutzer-ID sind das Datum und die Uhrzeit **76** des Empfangs der E-Mail oder Benachrichtigungsnachricht sowie die Überschrift-Nachrichtendaten **78** zugewiesen. Wenn zum Beispiel die E-Mail- oder Benachrichtigungsnachricht von der Benutzer-ID **77a** empfangen wird, werden die Datums- und Uhrzeitdaten „7/4/12:00“ und die Bilddatendatei „image.jpg“ aufgezeichnet. Insbesondere wird die bestehende Bilddatendatei imageN.jpg gespeichert, wobei N zu „image1.jpg“, „image2.jpg“ und „image3.jpg“ inkrementiert wird. **Fig. 9A** zeigt die Benutzer-ID **77a** von „P12345678“ für die letzte Bilddaten **78a** von „image.jpg“, Der Benutzer der Benutzer-ID **77b** sendet die Bilddaten **78b** von „image1.jpg“ nach dem Benutzer der Benutzer-ID **77a**. Die drittletzten Bilddaten **78c** der Benutzer-ID **77a** sind „image2.jpg“.

[0079] Der Benutzername wird in dem Speicher **50a** in Beziehung zu der Benutzer-ID und der Webseiteninformation wie in **Fig. 9A** gezeigt aufgezeichnet. **Fig. 9B** zeigt die zu den Webseiten-Benutzernamen **79**, die in die Teilblöcke B1b bis Bnb gefüllt sind, zugewiesenen Benutzer-IDs. Der Webseiten-Benutzer-

name kann durch Ladennamen oder Logomarken ersetzt werden. Zum Beispiel sind die Benutzernamen **79a** und **79c** Ladennamen, während der Benutzername **79b** eine Logomark ist. Jeder Benutzername ist auf die Benutzer-ID und die Seiteninformation bezogen und wurde vorläufig in dem Speicher **50a** gespeichert.

[0080] Im Folgenden wird der Betrieb des Homepage-Prozessors **53** erläutert. Der Homepage-Prozessor **53** liest die Bilddaten **78** jeder Benutzer-ID und seinen Benutzernamen **79** aus dem Speicher **50a** und weist diese den Teilblöcken B1a, B2a, B3a und B1b, B2b, B3b in dem Layout-Block zu. Daraus resultiert, dass auf der obersten Seite eine Liste von Nachrichten wie in **Fig. 8C** gezeigt dargestellt ist.

[0081] Wie in **Fig. 8C** gezeigt, sind die neuesten Informationen die Bilddaten von „image.jpg“ eines Süßigkeitsladens A, die zum Zeitpunkt „7/4/12:00“ empfangen wurden, während die Bilddaten angeben, dass es „Schokolade am 4. Juli zum halben Preis“ gibt. Die zweitneuesten Informationen sind die Bilddaten von „image.jpg“ eines Fischladens B, die zum Zeitpunkt „7/3/10:00“ empfangen wurden. Die Daten geben an, dass es „Thunfischfilet 20% billiger – nur diese Woche“ gibt. Die drittletzten Informationen sind die Bilddaten von „image.jpg“, die zum Zeitpunkt „6/30/20:00“ empfangen wurden. Die Daten geben an, dass es „Dauerwelle 50% billiger für die ersten drei Kundinnen an jedem Tag“ gibt. In dieser Ausführungsform ist jede der Benutzer-IDs **77a**, **77b** und **77c** eine anzuzeigende Überschriftnachricht zugewiesen. Dementsprechend liest der Homepage-Prozessor **53** die Überschriftnachricht der Benutzer-ID **77c** von „6/30/20:00“ aus dem Speicher **50a** unter Verwendung der CGI-Funktion, sodass die letzten Informationen der Benutzer-ID **77c** auf der obersten Seite der Homepage angezeigt werden können.

[0082] Wenn die neuesten Informationen in chronologischer Reihenfolge angezeigt werden, wird die Überschriftnachricht von „7/4/12:00“ der Benutzer-ID **77a** angezeigt, wobei dann die Nachricht von „7/3/10:00“ der Benutzer-ID **77b** und dann die Nachricht von „6/30/20:00“ der Benutzer-ID **77c** angezeigt wird.

[0083] Die Überschriftnachricht-Quellenblöcke B1b bis Bnb können Seitenquellen einer unteren Ebene zugewiesen werden und in dem Format HTML oder CGI für die Verbindung mit den Seiten niedrigerer Ebene aufgebaut werden. In diesem Fall werden die verbundenen Quellen vorläufig zusammen mit den Namen, IDs und Seiteninformationen in dem Speicher **50a** gespeichert.

[0084] Wenn die Teilblöcke B1a bis Bna des Layout-Blocks **8** mit den Bilddaten gefüllt sind, und wenn die Teilblöcke B1b bis Bnb mit den Benutzer-IDs gefüllt sind, führt der Homepage-Prozessor **53** die folgende Aktion durch. Wie in **Fig. 8C** gezeigt, weisen die Teilblöcke B1a bis Bna jeweils Breiten w1 und Höhen h auf, während die Teilblöcke B1b bis Bnb jeweils Breiten w2 und Höhen h aufweisen. In dieser Ausführ-

rungsform wird die Breite w_1 der Teilblöcke B1a bis Bna auf 420 Punkte gesetzt, während die Breite w_2 der Teilblöcke B1b bis Bnb auf 120 Punkte gesetzt wird. Der Homepage-Prozessor **53** passt die Teilblöcke auf Größen von 100% des Layout-Blockrahmens unabhängig von einer Änderung der Gesamtdimensionen des Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatts **70** an. In dem HTML-Format können die Größen durch „Breite=100%“ definiert werden.

[0085] Wie in **Fig. 8C** gezeigt, ist das Verhältnis von w_1/h der Breite zu der Höhe jedes der Teilblöcke B1a bis Bna nicht kleiner als 2. Das Verhältnis w_1/h liegt vorzugsweise im Bereich von 5 bis 70 und noch besser im Bereich von 12 bis 15.

[0086] Wenn das Verhältnis w_1/h in dem oben genannten Bereich bleibt, können die Nachrichten, die meistens handgeschrieben sind und aus den Überschriftbereich **71** des Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatts **70** erhalten werden auf der Homepage besser gelesen werden, wobei ihre Informationen maximal in den Teilblöcken B1a bis Bna dargestellt werden können. Die handschriftlichen Nachrichten in der Form der Bilddaten in den Teilblöcken B1a bis Bna können also zusammen mit den entsprechenden Benutzer-IDs in den Teilblöcken B1b bis Bnb betrachtet werden.

[0087] Die Elemente in dem Homepage-Registrierungs-Markierungsblattkasten **74** des Entwurfsblatts **70** wie etwa die Periodendaten **74d**, **74d** und **74f** können den Nachrichtenanzeige-Teilblöcken B1a bis Bna zugewiesen werden, um Bilddaten aus dem Layout-Block der Homepage zu löschen und Nachrichtendaten aus den Teilblöcken B1a bis Bna nach einer bestimmten Zeitperiode zu löschen.

[0088] Der CTI-Server **30** und der Webserver **31a** können miteinander verbunden werden, um eine einzelne Server-Einheit mit deren Funktionen vorzusehen. Da die einzelne Server-Einheit den CTI-Server **30** von **Fig. 5** und den Webserver **31a** von **Fig. 6** umfasst, können die Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit, der RAM, der Speicher und die Empfangsdateneinheit für beide Server gemeinsam vorgesehen werden. Während des Betriebs gibt der Benachrichtigungsprozessor **44** eine interne Benachrichtigungsnachricht an den Homepage-Prozessor **53** anstatt eine E-Mail zum Erstellen der Homepage zu senden. Die anderen durch den Webserver **31a** ausgeführten Grundaktionen einschließlich des Anhängens der Überschriftnachrichten des Webseiten-Benutzers zu den Teilblöcken B1a bis Bna zum Anzeigen der Nachrichten können durch die Server-Einheit durchgeführt werden, sodass sie hier nicht näher erläutert werden.

[0089] Im Folgenden wird die Erstellung und Aktualisierung der Homepage nach der Übertragung der E-Mail oder der Daten zum Erstellen einer Benachrichtigungsnachricht von dem Faxgerät zu dem CTI-Server **30** oder der Server-Einheit beschrieben. **Fig. 10** ist ein Flussdiagramm der Prozedur nach

dem Empfang von Daten mittels einer Faxnachricht in dem System der Ausführungsform. Nach dem Empfang eines Signals von dem Faxgerät führt der CTI-Server **30** oder die Server-Einheit die Benutzeridentifikation unter Verwendung der Benutzer-ID und der Sicherheits-ID aus (Schritt 20). Weil die Benutzer-ID auf die Fax-Telefonnummer T bezogen ist und durch den URL definiert wird, überlappt der URL nicht mit einem anderen. Nachdem die Identifikation normal abgeschlossen wurde, sendet der Teilnehmer Textdaten oder Bilddaten als eine E-Mail von dem Faxgerät oder stellt die Bilddaten auf dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** bereit.

[0090] Der CTI-Server **30** empfängt die Textdaten und/oder Bilddaten in der E-Mail oder die Faxdaten des Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatts **70** und speichert diese zusammen mit der E-Mail-Adresse in der Empfangsdateneinheit **41** (Schritt 21).

[0091] Wenn es sich bei den Daten um Faxdaten auf dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt **70** handelt (Schritt 22), extrahiert der Bildprozessor **43b** die Markierungsblattdaten (einschließlich der Anweisungen) aus dem Überschriftbereich **71**, dem Mobiltelefon-Homepage-Registrierungsbereich **72**, dem Seitenspezifikationsbereich **73**, dem Homepage-Registrierungs-Markierungsblattbereich **74** und dem Homepage-Nachrichtenbereich **75** (Schritt 23).

[0092] Die extrahierten Bilddaten und die Anweisungen sind aufeinander bezogen und werden in der Empfangsdateneinheit **41** gespeichert. Insbesondere können die Daten nach einer automatischen Zeichenerkennung durch den Datenwandler **43a** gespeichert werden. Wenn die extrahierten Daten in einer E-Mail empfangen werden, schreitet die Prozedur direkt ohne Zeichenerkennung zu Schritt 24 fort.

[0093] Dann werden die Faxdaten, wenn sie keine Zeichen, sondern nur Bilddaten enthalten, zu dem Internet-übertragbaren. Datenformat gewandelt (Schritt 24). Die umgewandelten Bilddaten werden dann zu dem Kommunikationsprozessor **44** übertragen, wo die Daten zum Erstellen einer E-Mail verwendet werden, die zu dem Webserver **31a** (**31b**) übertragen wird. (Schritt 25). Die umgewandelten Bilddaten werden als eine an die E-Mail angehängte Datei übertragen. Gleichzeitig werden die Daten in dem Homepage-Registrierungs-Markierungsblattbereich **74** übertragen. Nach Empfang der E-Mail führt der Webserver **31a** (**31b**) die Benutzeridentifikation unter Verwendung der Benutzer-ID und einer Sicherheits-ID durch (Schritt 26). Nach der Benutzeridentifikation speichert der Webserver **31a** (**31b**) die E-Mail-Adresse zusammen mit den empfangenen Textdaten und/oder Bilddaten in der Empfangsdateneinheit **41** (Schritt 27). Dann trennt der Decodierer **54** den Layout-Block der Steuerparameter und die Homepage-Erstellungsparameter aus der E-Mail-Adresse (Schritt 28).

[0094] Nach Empfang der Positionsdaten als Homepage-Erstellungsparameter und der Layout-Blockdaten identifiziert der Homepage-Prozessor **54** die Anzahl der Seiten aus den als Titeldaten empfangenen Stellen und füllt den Layout-Block, um eine Homepage mit den Textdaten und den Bilddaten zu editieren, die von der Empfangsdateneinheit **51** empfangen wurden. Um die Homepage zu aktualisieren, werden die neu empfangenen Daten über die bestehenden Daten geschrieben. Dadurch werden die neue Daten gesetzt und werden die alten Daten gelöscht. Nach dem Erzeugen der Homepage registriert und speichert der Homepage-Prozessor **53** die Homepage in dem Homepage-Speicher **55** (Schritt 29).

[0095] Die Daten in dem Homepage-Registrierungs-Markierungsblattbereich **74** des Entwurfsblatts **70** wie beispielsweise die Periodendaten **74d**, **74e**, **74f** können zu den Layoutblöcken zugewiesen werden, um die Bilddaten nach einer bestimmten Zeitperiode aus dem Layout-Block zu löschen. Die Suchbegriffdaten **74g**, **74h** und **74i** können mit den Layoutblöcken korreliert werden, um Bild- oder andere Daten aus den Layoutblöcken zu suchen.

[0096] Dann benachrichtigt der Homepage-Prozessor **53** den CTI-Server **30** über den URL der neu erstellten Homepage unter der Kontrolle des URL-Managers **56** (Schritt 30). Dann erhält der CTI-Server **30** Daten der Homepage auf der Basis des URL. Die Daten werden durch den Datenwandler **43** zu einer per Fax übertragbare Form gewandelt (Schritt 31) und zu dem Faxgerät **1** übertragen (Schritt 32). Die empfangene Homepage wird durch die Druckeinheit **25** in dem Faxgerät **1** gedruckt (Schritt 33), und die Prozedur wird abgeschlossen (Schritt 34).

[0097] Wie oben beschrieben, können bei dem Verfahren zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage der Ausführungsform die Daten in jeden Layout-Block geschrieben werden, wobei keine Zeichnerkennung für die Bilddaten erforderlich ist. Das Verfahren ermöglicht die Erstellung und Aktualisierung der Homepage mithilfe eines bestehenden Kommunikationssystems, in dem E-Mails mit Faxgeräten ausgetauscht werden. Weil die Positionen der Daten durch die Steuerparameter definiert werden, können die Textdaten und/oder Bilddaten in den Layoutblöcken mittels der als E-Mail gesendeten Anweisungen einfach auf der Homepage positioniert werden. Weil die Benutzer-ID mit der Fax-Telefonnummer und dem URL korreliert ist, überlappt der URL nicht mit einem anderen.

[0098] Das Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt in dem System der Ausführungsform kann die Bilddaten und die auf das Blatt geschriebenen Markierungsblattdaten enthalten. Die Markierungsblattdaten enthalten Seiteninformationen, wobei die Position einer Markierung ermöglicht, dass das System die Anweisungen erkennt. Dementsprechend kann jede Webseite der Homepage durch eine Markierung des Markierungsblatts spezifiziert werden, um zu einer einfachen Erstellung und Aktua-

lisierung der Homepage beizutragen.

[0099] Das Faxgerät in dem System der Ausführungsform ist dafür ausgebildet, die Homepages in einer Dialogweise zu erstellen, sodass jeder Benutzer oder Teilnehmer Homepages auch dann erstellen kann, wenn er keine Kenntnisse zu Computern oder Netzwerken hat.

[0100] Weil sie einfach in die E-Mail-Adresse geschrieben werden, können die Steuerparameter einfach durch den CTI-Server in dem System der Ausführungsform gelesen werden. Dementsprechend kann die Erstellung und Aktualisierung der Homepage durchgeführt werden, indem die E-Mail aus dem Faxgerät zu dem Webserver über ein bestehendes Kommunikationssystem übertragen wird. Die der Fax-Telefonnummer zugewiesene Benutzer-ID kann für die Benutzeridentifikation verwendet werden. Dementsprechend überlappt der URL des Benutzers nicht mit einem anderen.

[0101] Weiterhin kann das System zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage der Ausführungsform die Layoutblöcke und die Homepage-Erstellungsparameter aus der Adresse der E-Mail extrahieren. Dadurch kann der Webserver die Textdaten und/oder die Bilddaten in jedem Layout-Block ohne Verwendung eines Computers zum Hochladen der Homepage schreiben. Dementsprechend kann die Erstellung und Aktualisierung der Homepage durch die von dem Faxgerät über ein bestehendes Kommunikationssystem an den Webserver gesendete E-Mail ohne eine aufwändige Zeichenerkennung angewiesen werden.

[0102] Auf der Basis der vorstehenden Erläuterungen sind viele Variationen der vorliegenden Erfindung möglich. Es ist deshalb zu beachten, dass die Erfindung anders als hier beschrieben realisiert werden kann, ohne dass dadurch der Erfindungsumfang ver-lassen wird.

Industrielle Anwendbarkeit

[0103] Ein Verfahren zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage gemäß der vorliegenden Erfindung ermöglicht es einem Benutzer ohne spezielle Kenntnisse zu Computern oder dem Internet, eine Homepage einfach und kostengünstig zu erstellen und zu aktualisieren, ohne dass hierfür ein Homepage-Betreiber zu Hilfe gezogen werden muss. Eine in der Form von Bilddaten empfangene Überschriftennachricht kann auf einer obersten Seite der Homepage so wie sie ist angezeigt werden.

Zusammenfassung

[0104] Einer oder mehrere Layoutblöcke sind auf einem Website-Format angeordnet, das in einem Webserver registriert ist. Eine besondere Mail-Adresse, die das Erstellen/Aktualisieren einer Website angibt, eine mit einer Fax-Telefonnummer korrelierte Benutzer-ID, Bildinformationen und Markierungsblatt-Infor-

mationen werden auf ein Website-Erstellungs-/Aktualisierungsblatt geschrieben und die Daten werden von einem Faxgerät zu einem CTI-Server gesendet. Der CTI-Server extrahiert Blockdaten und wandelt das Datenformat der Bilddaten um. In Bezug auf die durch das Markierungsblatt erhaltenen Daten wird ein spezifizierter Inhalt aus der Positionsinformation erhalten und zu dem Webserver gesendet. Die empfangenen Daten werden in den Layout-Block geschrieben, um die Website zu erstellen/zu aktualisieren.

Bezugszeichenliste

1	Faxgerät
2	Bedienfeld
3	LCD-Display
4	Hörer
5	E-Mail-Taste
6	Sendetaste
20	Zentrale Steuereinrichtung
20a	Speicher
20b	RAM
20c	Programmspeicher
21	Bilddatenspeicher
22	Kommunikations-Ein-/Ausgabereinheit
23	Eingabeeinheit
24	Abtasteinrichtung
25	Druckeinheit
26	Sprach-Ein-/Ausgabereinheit
27	Display
28	Dialog-Steuereinrichtung
29	Öffentliches Telefonnetz
30	CTI-Server
31a	Webserver
31b	Webserver
32	Internet
40	CTI-Server-Steuereinrichtung
40a	Speicher
40b	RAM
40c	Programmspeicher
41	Empfangsdateneinheit
42	Kommunikations-Ein-/Ausgabereinheit
43a	Datenwandler
43b	Datenprozessor
44	Benachrichtigungsprozessor
50	Webserver-Steuereinrichtung
50a	Speicher
50b	RAM
50c	Programmspeicher
51	Empfangsdateneinheit
52	Kommunikations-Ein-/Ausgabereinheit
53	Homepage-Prozessor
54	Decodierer
55	Homepage-Speicher
56	URL-Manager

70	Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt
71	Überschriftbereich
72	Mobiltelefon-Homepage-Nachrichtenbereich
73	Seitenspezifikationsbereich
74	Homepage-Registrierungs-Markierungsblattbereich
75	Homepage-Nachrichtenbereich

Patentansprüche

1. Verfahren zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage mit folgenden Schritten:
Senden von Bilddaten und Markierungsblattdaten, die auf einem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt mit einem Homepage-Datenbereich, einem Überschriftbereich und einem Markierungsblatt-Setzbereich geschrieben sind, von einem Faxgerät zu einer Server-Einheit, Ermöglichen, dass die Server-Einheit das Format der gesendeten Bilddaten wandelt, Ermöglichen, dass die Server-Einheit eine Anweisung aus einer Position der Markierungsblattdaten in dem Markierungsblattdaten-Setzbereich erkennt, Ermöglichen, dass die Server-Einheit die Bilddaten in einen Layout-Block einer Homepage schreibt, um die Homepage zu erstellen oder zu aktualisieren, Ermöglichen, dass die Server-Einheit ein Überschriftbild aus dem Überschriftbereich extrahiert, und Ermöglichen, dass die Server-Einheit das Überschriftbild in einen Überschriftlisten-Teilblock in dem Layout-Block auf der obersten Seite der Homepage schreibt.

2. Verfahren nach Anspruch 1, wobei die Server-Einheit umfasst:
einen Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Server zum Empfangen eines Bildes aus dem von dem Faxgerät empfangenen Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt, um Blockdaten zu extrahieren, sowie zum Wandeln des Formats der Bilddaten, und
einen Webserver zum Schreiben der von dem CTI-Server empfangenen Daten in den Layout-Block, um die Homepage zu erstellen und zu aktualisieren.

3. Verfahren zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage mit einem Layout-Block, wobei ein Homepage-Erstellungs-/ Aktualisierungs-Entwurfsblatt einen Homepage-Datenbereich, einen Überschriftbereich und einen Markierungsblattdaten-Setzbereich aufweist, wobei das Verfahren die folgenden Schritte umfasst:
Senden einer bestimmten Mail-Adresse, die das Erstellen und Aktualisieren einer Homepage angibt, einer zu der Telefonnummer des Faxgeräts zugewiesene Benutzer-ID und Daten in dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt einschließlich von Bilddaten und Markierungsblattdaten von einem Faxgerät zu einem Computer-Telefonie-Integration

(CTI)-Server,

Ermöglichen, dass der CTI-Server eine Vielzahl von Blockdaten in Entsprechung zu dem Layout-Block extrahiert, Ermöglichen, dass der CTI-Server das Format der Bilddaten in der Vielzahl von extrahierten Blockdaten wandelt,

Ermöglichen, dass der CTI-Server eine Anweisung aus einer Position der Markierungsblattdaten in der Vielzahl von extrahierten Blockdaten erkennt,

Senden der Bilddaten und der Anweisung von dem CTI-Server zu einem Webserver, der die Homepage speichert,

Ermöglichen, dass der Webserver die von dem CTI-Server gesendeten Daten in den Layout-Block schreibt, um die Homepage zu erstellen oder zu aktualisieren, und

Ermöglichen, dass der Webserver eine aus dem Überschriftdatenbereich extrahierte Überschriftenachricht in einen Überschriftlisten-Teilblock in dem Layout-Block auf der obersten Seite der Homepage schreibt.

4. Verfahren nach Anspruch 3, wobei der CTI-Server eine Benachrichtigungsnachricht erstellt und die Benachrichtigungsnachricht zu dem Webserver sendet, anstatt eine E-Mail einschließlich einer bestimmten E-Mail-Adresse mit einer Angabe zum Erstellen und Aktualisieren der Homepage zu senden.

5. Verfahren zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage, das ein Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt mit einem Homepage-Datenbereich, einem Überschriftdatenbereich, einem Markierungsblattdaten-Setzbereich und Seitendaten verwendet, wobei das Verfahren die folgenden Schritte umfasst:

Senden einer Mail-Adresse, die das Erstellen und Aktualisieren einer Homepage angibt, einer zu der Telefonnummer des Faxgeräts zugewiesene Benutzer-ID sowie Bilddaten und Markierungsblattdaten auf dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt von einem Faxgerät zu einem Server,

Ermöglichen, dass der Server das Format der Bilddaten wandelt,

Ermöglichen, dass der Server eine Anweisung aus einer Position der Markierungsblattdaten in dem Markierungsblattdaten-Setzbereich erkennt,

Ermöglichen, dass der Server die Bilddaten in einen Layout-Block der Homepage zum Erstellen oder Aktualisieren der Homepage schreibt,

Extrahieren einer Überschriftenachricht der Bilddaten aus dem Überschriftdatenbereich,

Schreiben der Überschriftenachricht in einen Überschriftlisten-Teilblock in dem Layout-Block auf der obersten Seite der Homepage,

Zuweisen der obersten Seite zu einem Benutzer der höheren Ebene, dem die Benutzer-ID zugewiesen ist, und

wenn eine Webseite zu einer folgenden Seite auf der

Homepage zugewiesen wird, Verarbeiten der Seitendaten als Angabe für die folgende Seite.

6. Verfahren nach Anspruch 5, dadurch gekennzeichnet, dass die folgende Seite einem Benutzer einer niedrigeren Ebene ohne Benutzer-ID zugewiesen ist.

7. Verfahren nach Anspruch 5, dadurch gekennzeichnet, dass die folgende Seite dem Benutzer einer höheren Ebene zugewiesen ist.

8. Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt mit:

einem ersten Bereich, in dem Bilddaten vorgesehen werden, und

einem zweiten Bereich, in dem Markierungsblattdaten einschließlich von Seitendaten und Überschriftenachrichtdaten einer Homepage vorgesehen werden,

wobei eine Seite identifiziert wird, indem eine Position der Markierungsblattdaten der Seitendaten erkannt wird, und

wobei Daten in einen Layout-Block auf der Seite in Übereinstimmung mit den Seitendaten geschrieben werden, um die Homepage zu erstellen oder zu aktualisieren.

9. Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt nach Anspruch 8, wobei der zweite Bereich einen Überschriftlisten-Teilblock umfasst, in dem Bilddaten in der Überschriftenachricht vorgesehen werden, wobei der Überschriftlisten-Teilblock eine rechteckige Form mit einem Seitenverhältnis von nicht weniger als 2 aufweist.

10. Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt nach Anspruch 6, wobei die Markierungsblattdaten das Vorhandensein und die Abwesenheit eines angehängten Blattes angeben.

11. Faxgerät mit:
 einer Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit zum Senden und Empfangen von Daten über ein Kommunikationsnetzwerk,
 einem Display zum Anzeigen für das Eingeben von Daten in einer Dialogweise,
 einer Dialog-Steuereinrichtung zum Anweisen des Displays, eine Erstellung einer Homepage in der Dialogweise einzuleiten, und zum Faxübertragen von Daten zur Erstellung einer E-Mail,
 einer Eingabeeinheit zum Durchführen der Eingabe der Daten zum Erstellen der E-Mail,
 einer Abtasteinrichtung zum Abtasten eines Bildes,
 einer Homepage-Erstellungsmodus-Wahleinrichtung zum Auswählen eines Modus zum Erstellen und Aktualisieren der Homepage, und
 einer E-Mail-Steuereinrichtung zum Faxübertragen der Daten für die Erstellung der E-Mail an einen Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Server,

wobei zum Erstellen oder Aktualisieren der Homepage die E-Mail-Steuereinrichtung an den CTI-Server eine Benutzer-ID gibt, die einer Telefonnummer des Faxgeräts zugewiesen ist, und wobei die Dialog-Steuereinrichtung die Eingabe einer bestimmten Mail-Adresse durchführt, die das Erstellen oder Aktualisieren der Homepage angibt, und die Eingabe von Daten mit einem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt anweist.

12. Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Server mit:

einer Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit zum Empfangen von Daten zum Erstellen einer E-Mail, wobei die Daten per Fax übertragen werden, indem sie auf ein Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt geschrieben werden, das Bilddaten und Markierungsblattdaten umfasst, einem Datenprozessor zum Extrahieren von Blockdaten in Entsprechung zu einem Layout-Block einer Homepage aus den Daten sowie zum Erkennen einer Anweisung aus einer Position der Markierungsblattdaten der extrahierten Blockdaten, und einem Datenformatwandler zum Umwandeln der Bilddaten in den extrahierten Blockdaten aus einem per Fax übertragbaren Format zu einem über das Internet übertragbaren Format, wobei der Datenprozessor eine Überschriftennachricht aus den Bilddaten auf dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt extrahiert, wobei die Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit zu einem Webserver eine E-Mail zu einer bestimmten Mail-Adresse gibt, die das Erstellen oder Aktualisieren der Homepage angibt, wobei die E-Mail einen der erkannten Anweisungen zum Schreiben des Layout-Blocks und die Bilddaten in dem umgewandelten Format für das Schreiben in den Layout-Block enthält, und wobei der Datenprozessor eine Überschriftennachricht der Bilddaten aus dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt extrahiert.

13. Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Server mit:

einer Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit zum Empfangen von Daten zum Erstellen einer E-Mail, wobei die Daten per Fax übertragen werden, indem sie auf ein Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt geschrieben werden, das Bilddaten und Markierungsblattdaten enthält, einem Datenprozessor zum Extrahieren von Blockdaten in Entsprechung zu einem Layout-Block einer Homepage aus den Daten sowie zum Erkennen einer Anweisung aus einer Position von Markierungsblattdaten aus den extrahierten Blockdaten, und einem Datenformatwandler zum Umwandeln von Bilddaten der extrahierten Blockdaten aus einem per Fax übertragbaren Format zu einem über das Internet übertragbaren Format, wobei der Datenprozessor eine Überschriftennachricht

der Bilddaten aus dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt extrahiert, wobei die Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit an einen Webserver eine Benachrichtigungsnachricht mit einer Angabe zum Erstellen oder Aktualisieren der Homepage gibt, wobei die Benachrichtigungsnachricht die erkannte Anweisung für das Schreiben in dem Layout-Block oder die Bilddaten in dem umgewandelten Format für das Schreiben in den Layout-Block enthält, und wobei der Datenprozessor eine Überschriftennachricht der Bilddaten aus dem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt extrahiert.

14. Webserver mit:

einem Homepage-Prozessor zum Schreiben von Daten, die durch einen Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Server extrahiert und verarbeitet wurden, in einen Layout-Block einer Homepage, einem Decodierer zum Decodieren eines Steuerparameters aus einer E-Mail-Adresse einer E-Mail oder einer Benachrichtigungsnachricht, die durch den CTI-Server in Reaktion auf Daten aus einem Fax erstellt wurde, und zum Geben eines Namens des Layout-Blocks auf einer zu verarbeiteten Seite sowie von Steuerdaten an den Homepage-Prozessor, einem Speicher zum Speichern von empfangenen Daten, einem Homepage-Speicher zum Speichern der Homepage, und einem URL-Manager zum Speichern und Steuern des URL der Homepage, wobei der Homepage-Prozessor in Übereinstimmung mit einer erkannten Anweisung Bilddaten in einem umgewandelten Format in den durch den Decodierer decodierten Layout-Block schreibt, um die Homepage zu erstellen oder zu aktualisieren, und ein durch den CTI-Server extrahiertes Überschriftbild in einen Überschriftlisten-Teilblock in dem Layout-Block auf der obersten Seite der Homepage schreibt.

15. Server-Einheit mit:

einer Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit zum Empfangen von per Fax übertragenen Daten, wobei ein Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt mit Überschriftbilddaten verwendet wird, einem Datenprozessor zum Extrahieren der Überschriftbilddaten aus den empfangenen Daten, einem Datenformatwandler zum Wandeln der Überschriftbilddaten aus einem per Fax übertragbaren Format zu einem über das Internet übertragbaren Format, und einer Steuereinrichtung zum Auswählen von einem aus einer Vielzahl von Überschriftlisten-Teilblöcken, die auf der obersten Seite einer Homepage angezeigt werden, und zum Einfügen der Überschriftbilddaten in dem umgewandelten Format in den ausgewählten aus der Vielzahl von Überschriftlisten-Teilblöcken.

16. Server nach Anspruch 15, wobei jeder aus

der Vielzahl von Überschriftlisten-Teilblöcke eine rechteckige Form mit einem Seitenverhältnis von weniger als 2 aufweist.

17. Server nach Anspruch 15, wobei der Datenprozessor als Überschriftbilddaten die Daten eines Teils in Entsprechung zu einem bestimmten Bereich des Homepage-Erstellungs-/ Aktualisierungs-Entwurfsblatts extrahiert, das in der Form von Faxdaten durch die Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit empfangen wurde.

18. Server nach Anspruch 15, wobei die Steuereinrichtung in einen Bezugs-Überschriftlisten-Teilblock die Überschriftbilddaten einer Benutzers einer niedrigeren Ebene mit dem jüngsten Datum und der jüngsten Uhrzeit auf der Basis des Datums und der Uhrzeit des Empfangs der Überschriftbilddaten einfügt und das Datum und die Uhrzeit neben dem Bezugs-Überschriftlisten-Teilblock anzeigt, in den die Überschriftlistendaten des Benutzers einer niedrigeren Ebene eingefügt wurden.

19. Server nach Anspruch 17, wobei die Überschriftbilddaten einer Webseite des Benutzers einer niedrigeren Ebene zugewiesen werden.

20. Server nach Anspruch 15, wobei die Kommunikations-Ein-/ Ausgabeeinheit Bilddaten für die Anzeige auf einer entsprechenden Webseite des Benutzers einer niedrigeren Ebene empfangen kann und wobei die Bilddaten zusammen mit den Überschrift-daten auf dem Homepage-Erstellungs-/ Aktualisierungs-Entwurfsblatt oder einem folgenden Blatt von einem Faxgerät gesendet werden.

21. Server nach Anspruch 20, wobei die Überschriftbilddaten einer Webseite des Benutzers der niedrigeren Ebene zugewiesen werden.

22. Server nach Anspruch 20, wobei die Steuereinrichtung Seitenbenutzerdaten speichert, die dem Benutzer einer niedrigeren Ebene oder der Webseite des Benutzers einer niedrigeren Ebene zugewiesen sind, und die Seitenbenutzerdaten in einen Überschriftquellen-Teilblock in Bezug auf den Überschriftlisten-Teilblock einfügt.

23. Server nach Anspruch 22, wobei ein Linkziel für einen Link auf die Webseite des Benutzers einer niedrigeren Ebene zu dem Überschriftquellen-Teilblock zugewiesen ist.

24. Server nach Anspruch 20, wobei wenn eine Vielzahl von Überschriftnachricht-Bilddaten, die der Webseite des Benutzers einer niedrigeren Ebene zugewiesen sind, an verschiedenen Tagen und Uhrzeiten empfangen werden, die zum letzten Datum und zur letzten Uhrzeit empfangenen Überschriftbilddaten in den Überschriftlisten-Teilblock eingefügt wer-

den.

25. Server nach Anspruch 15, wobei die Kommunikations-Ein-/Ausgabeeinheit Löschanweisungsdaten zusammen mit den Überschriftbilddaten empfängt, wobei die Löschanweisungsdaten das Löschen der Überschrift-daten nach einer bestimmten Periode angeben, und wobei der Datenprozessor die Löschanweisungsdaten extrahiert und die Daten in dem umgewandelten Format in den Überschriftlisten-Teilblock in Beziehung zu den Löschanweisungsdaten schreibt.

26. System zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage mit:
einem Faxgerät zum Senden von Daten auf einem Homepage-Erstellungs-/Aktualisierungs-Entwurfsblatt mit einem Homepage-Datenbereich, einem Überschrift-datenbereich und einem Markierungsblattdaten-Setzbereich, auf dem Daten und Markierungsdaten eingetragen sind, und einer Server-Einheit, die betrieben werden kann, um die Daten von dem Faxgerät zu empfangen, das Format der Bilddaten in den empfangenen Daten umzuwandeln, eine Anweisung aus einer Position der Markierungsblattdaten auf dem Markierungsblattdaten-Setzbereich zu erkennen, die Bilddaten in einen Layout-Block zu schreiben, um eine Homepage zu erstellen oder zu aktualisieren, und Überschriftenbilddaten, die aus dem Überschrift-nachrichtenbereich extrahiert wurden, in einen Überschriftlisten-Teilblock des Layout-Blocks auf der obersten Seite der Homepage zu schreiben.

27. System zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage nach Anspruch 26, wobei die Server-Einheit umfasst:
einen Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Server zum Empfangen der Daten auf dem Homepage-Erstellungs-/ Aktualisierungs-Entwurfsblatt von dem Faxgerät sowie zum Wandeln des Formats der Bilddaten in den Blockdaten, die aus den empfangenen Daten extrahiert wurden, und einen Webserver zum Schreiben der von dem CTI-Server empfangenen Daten in einen Layout-Block, um die Homepage zu erstellen oder zu aktualisieren.

28. System zum Erstellen oder Aktualisieren einer Homepage, mit:
dem Faxgerät nach Anspruch 11, dem Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Server nach Anspruch 12, und dem Webserver nach Anspruch 14, wobei in Übereinstimmung mit der durch den CTI-Server erstellten und per Fax übertragenen E-Mail die umgewandelten Bilddaten in den Layout-Block geschrieben werden, der durch den Deco-

dierer des Webservers in Übereinstimmung mit der erkannten Anweisung decodiert wurde.

29. System zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage, mit:
dem Faxgerät nach Anspruch 11,
dem Computer-Telefonie-Integration (CTI)-Server nach Anspruch 13, und
dem Webserver nach Anspruch 14,
wobei in Übereinstimmung mit der durch den CTI-Server erstellten und per Fax übertragenen E-Mail die umgewandelten Bilddaten in den Layout-Block geschrieben werden, der durch den Decodierer des Webservers in Übereinstimmung mit der erkannten Anweisung decodiert wurde.

30. System zum Erstellen und Aktualisieren einer Homepage, mit:
dem Faxgerät nach Anspruch 11, und
der Server-Einheit nach Anspruch 15,
wobei in Übereinstimmung mit der durch den CTI-Server erstellten und per Fax übertragenen E-Mail die umgewandelten Bilddaten in den Layout-Block geschrieben werden, der durch den Decodierer des Webservers in Übereinstimmung mit der erkannten Anweisung decodiert wurde.

Es folgen 11 Blatt Zeichnungen

FIG. 1

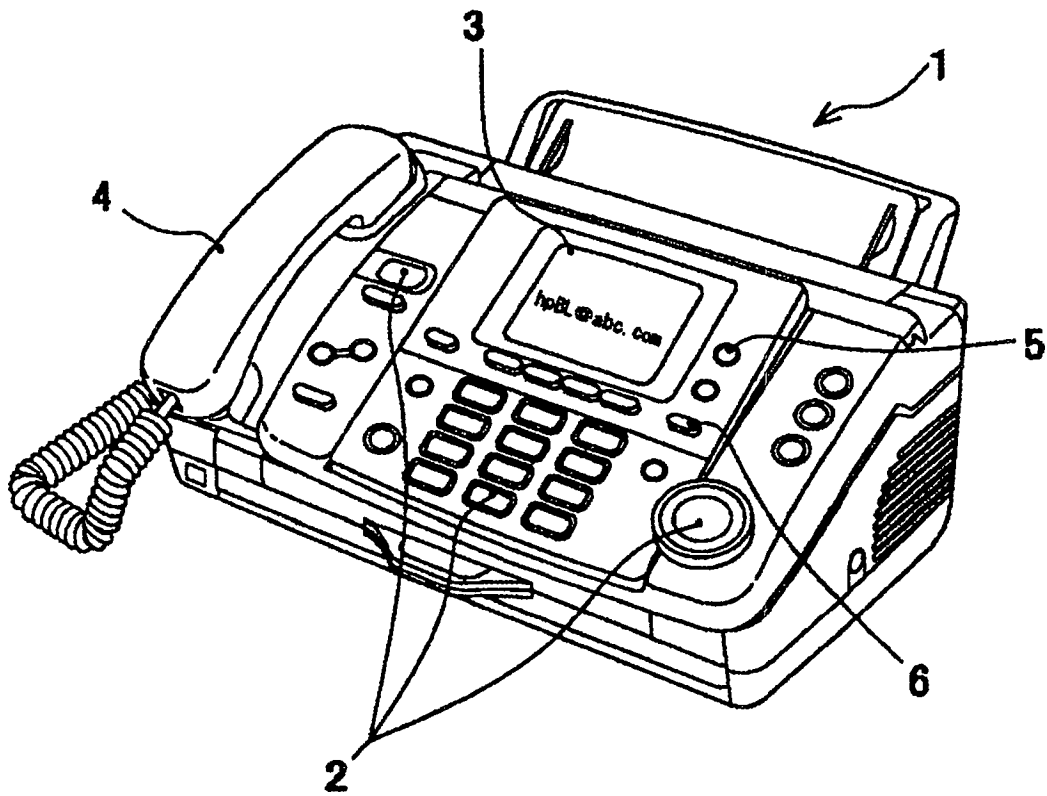


FIG. 2

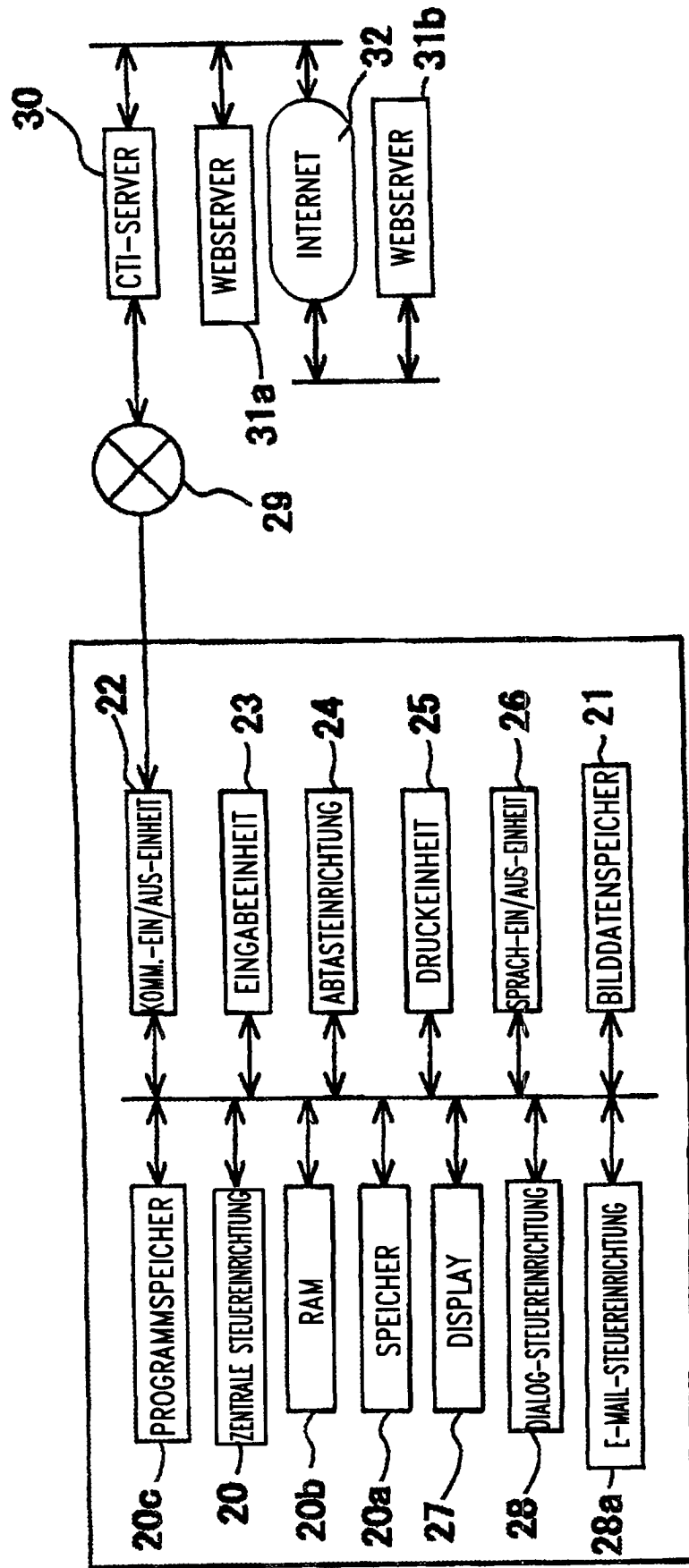


FIG. 3

The diagram illustrates a user interface for configuring a mobile phone homepage. It is divided into several sections:

- 70**: A large rectangular area at the top, likely for a main banner or header.
- 71**: A label pointing to the right side of the main content area.
- ÜBERSCHRIFT**: A vertical label on the left side of the main content area.
- BEREICHE FÜR EINE HOMEPAGE FÜR MOBILTELEFONE**: The main title for the configuration area.
- 72**: A grid layout for content placement, divided into three vertical sections labeled **ERSTE SEITE**, **ZWEITE SEITE**, and **DRITTE SEITE**.
- 73**: A section for side specifications, titled "SEITENSPEZIFIKATIONSBEREICH (WENN NICHT SPEZIFIZIERT, MIT '0' MARKIEREN)". It contains three rows of checkboxes corresponding to digits 1-0, 1-0, and 1-0.
- 74**: A section for homepage marking options, titled "HOMEPAGE MARKIERUNGSBLATT-SETZBEREICH (AUCH MEHRERE ODER KEINE MARKIERUNG ZULÄSSIG)". It includes:
 - 74a**: ANGEHÄNGTES BILD
 - 74b**: SEITLICH ANGEHÄNGTES BILD
 - 74c**: HOHE AUFLÖSUNG
 - NUR HEUTE
 - NUR DIESE WOCH
 - NUR DREI TAGE
 - 74d**: GESCHENK
 - 74e**: RABATT
 - 74f**: Coupon
 - 74g**: A vertical column of 5 checkboxes.
 - 74h**: A vertical column of 5 checkboxes.
 - 74i**: A vertical column of 5 checkboxes.
- 75**: A large rectangular area at the bottom, labeled "HOMEPAGE-NACHRICHTENBEREICH", intended for homepage messages.

FIG. 4

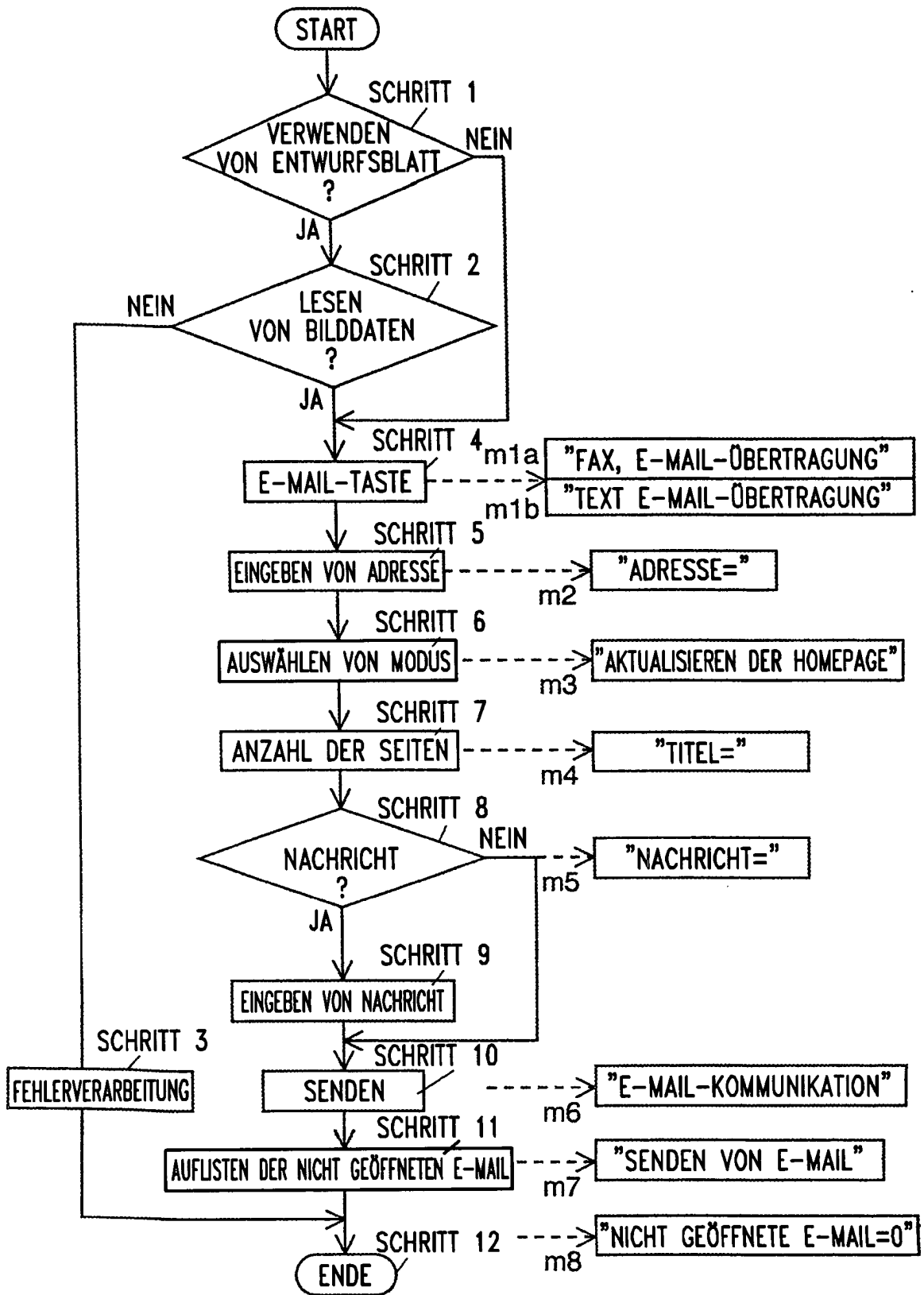


FIG. 5

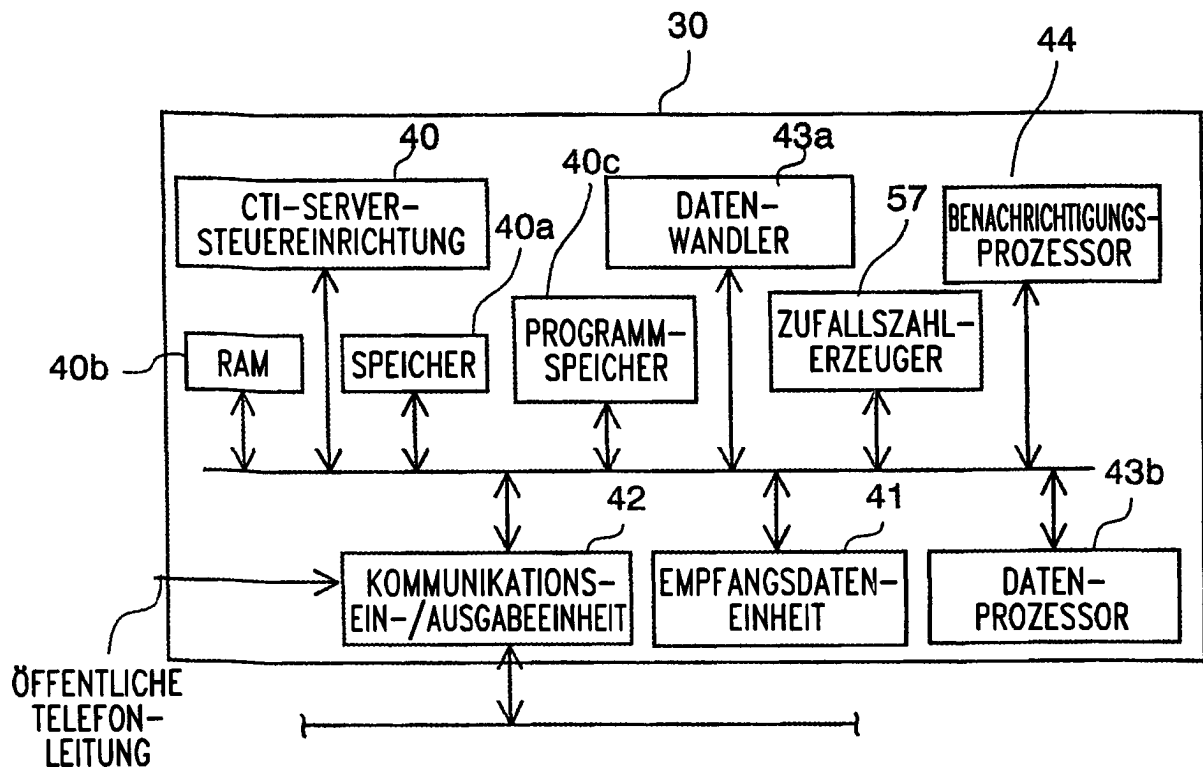


FIG. 6

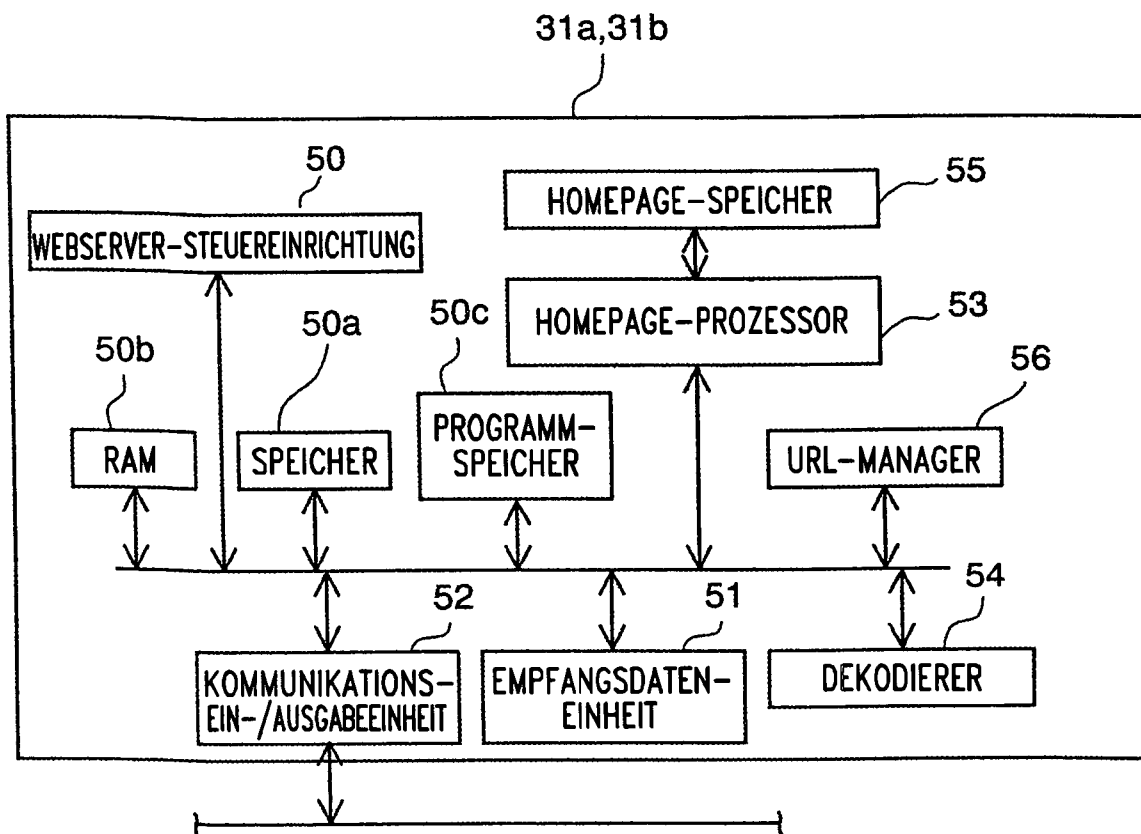


FIG. 7

VON: P12345678	~	45
TITEL: 3	~	46
AN: hpBL@abc.com	~	47
NACHRICHT: HEUTE IST AUSVERKAUF	~	48
ANHANG: BILD	~	49

FIG. 8A

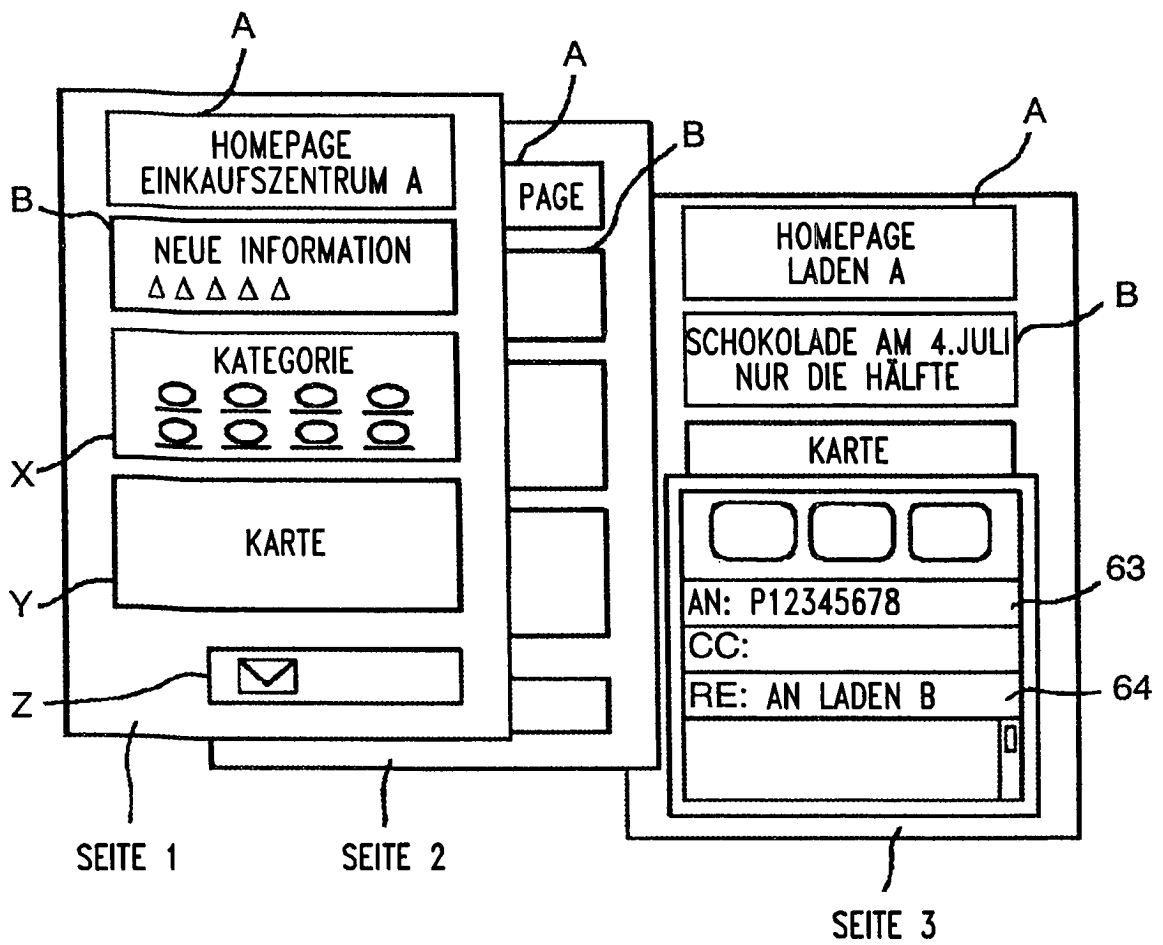


FIG. 8B

AUSRICHTUNG	
L	LINKS
C	MITTE
R	RECHTS

FIG. 8C

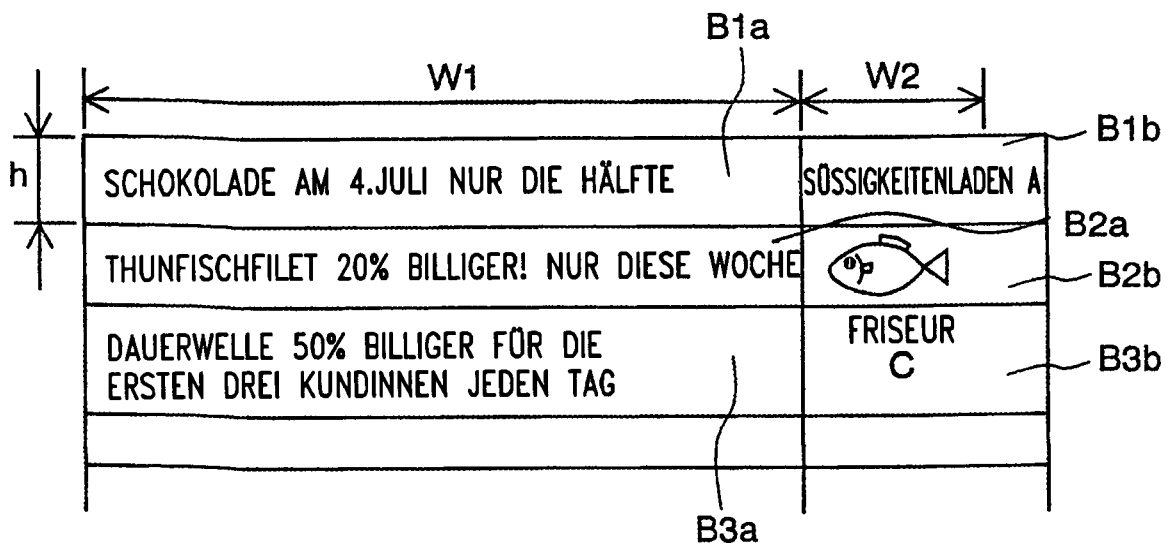


FIG. 9A

	77	78	77a	77	78	77b	77	78	77c
76	BENUTZER-ID	P12345678	BENUTZER-ID	P41236789	BENUTZER-ID	P31427895			
78a	TAG/UHRZEIT	BILDDATEN	TAG/UHRZEIT	BILDDATEN	TAG/UHRZEIT	BILDDATEN			
78b	7/4/12:00	image.jpg	7/3/10:00	image.jpg	6/30/12:00	image.jpg			
78c	7/1/8:00	image1.jpg	7/2/20:00	image1.jpg	7/28/11:00	image1.jpg			
	6/25/9:00	image2.jpg							

FIG. 9B


	77	79
77a	BENUTZER-ID	BENUTZERNAME ODER LOGO
77b	P12345678	SÜSSIGKEITENLADEN A
77c	P41236789	
	P31427895	FRISEUR C

FIG. 10

